



Stolpner Anzeiger



Amtsblatt der Stadt Stolpen

mit den Ortsteilen Stolpen, Langenwolmsdorf, Helmsdorf, Lauterbach, Rennersdorf-Neudörfel und Heeselicht

Jahrgang 32

Freitag, den 1. Oktober 2021

Nummer 10

Krönung der Basaltkönigin



Fotos: Klaus Schieckel

weitere Informationen finden Sie im Innenteil

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen

Seite 3

Sonstige Informaionen

Seite 16

Informationen aus den Ortsteilen

Seite 8

Klrchennachrichten

Seite 16

Wichtige Rufnummern

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle:	0351 501210
Polizeirevier Sebnitz	035971 850
Arztbereitschaft	116 117

Stadtverwaltung Stolpen

E-Mail: stadt@stolpen.de

Telefax: 035973 28025

Telefon: 035973/

Bürgermeister	280-40
Sekretariat	280-40
Standesamt	280-11
Meldestelle	280-14
Hauptamt	280-10
Soziales	280-12
Gewerbeamt	280-24
Ordnungsamt	280-26
Rechnungsamt	280-20
Kasse	280-22
Bauamt	280-15
Bauhof	26560
Gleichstellungsbeauftragte	280-11

Sprechzeiten der Verwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
und	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
und	13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
und	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 16.00 Uhr

(nach vorheriger Anmeldung unter 280-40)

Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“

E-Mail: info@wazv-mittlere-wesenitz.de

Telefax: 035973 612-18

Telefon: 035973/

Verwaltung/Zentrale	612-0
Gebührenstelle	612-14

Sprechzeiten

Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
und	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
und	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bereitschaft

Wasserversorgung	0172 3743033
	0172 3743035

Abwasserentsorgung (WASS GmbH)	0172 3702641
-----------------------------------	--------------

Gasversorgung 0180 2787901

Entsorgung Klärschlamm/Abwasser aus Kleinkläranlagen/Sammelgruben: Wasserverband Lausitz Betriebsführungs GmbH (WAL)
E-Mail: entsorgung@wal-betrieb.de

03573 803333
(Notdienst 03573 803-0)

Forstrevier

Forstbetrieb Neustadt,
Revierleiter Herr Fleischer Telefon: 03596 585729

Ärzte/Zahnärzte

Arztpraxis Dr. Lehm	26336
Arztpraxis Rasche	26376
Medizinisches Versorgungszentrum Pirna	26377

Kinderarztpraxis

Dr. Autenrieth 63828

Zahnarztpraxis Dr. Boden	24122
Zahnarztpraxis Dr. Böhmer	26435

Apotheke

Montag - Freitag	035973 24830	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag		8.00 - 12.00 Uhr

Kindertagesstätten

Kita „Stolpener Burggeister“ Stolpen	26610
Kita „Kleine Weltentdecker“ Stolpen	646287
Kita „Schlumpfenland“ Langenwolmsdorf	26272
Kita „Sankt Martin“ Lauterbach	26407

Schulen

Basaltus-Grundschule Stolpen	035973 6201-20
Grundschule Langenwolmsdorf	035973 26383
Ludwig-Renn-Oberschule Stolpen	035973 6201-10

Soziales

ASB-Sozialstation	035973 24109
VS-Altenpflegeheim	035973 630

Kirchen, Pfarrämter

Evangelisch-Lutherische Kirche „Stolpener Land“	035973 26409
Evangelisch-Lutherische Kirche Lauterbach-Oberottendorf	035973 26412
Römisch-Katholische Kirche Röm.-kath. Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 2 – 4 01796 Pirna	Tel. 03501 5710164
E-Mail: info@kath-kirche-pirna.de	

Burg Stolpen

Montag bis Sonntag 035973 23410 10.00 - 18.00 Uhr

Bibliothek

Dienstag	035973 297413	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch		9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag		14.00 - 16.30 Uhr

Stolpen-Information

E-Mail: stolpen-information@t-online.de	
Telefon	035973 27313
Telefax	035973 24438

FriedensrichterIn

Frau Petau 035973 63889
Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr 0174 9564465

Allgemeine Informationen

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“



Otmar und Ingrid Winter
aus dem Ortsteil Helmsdorf

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

Reinhold und Erika Dürr
aus dem Ortsteil Langenwolmsdorf

Bericht von der Stadtratssitzung am 13. September 2021

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung und Kenntnisnahme der Niederschrift vom 28.06.2021

Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Stadtrat Lesch begrüßt die Stadträte und Gäste zur 8. öffentlichen Sitzung des Stadtrates im Jahr 2021. Er stellt fest, dass der Stadtrat beschlussfähig ist.

Der stellv. BM Lesch ändert die Tagesordnung wie folgt: Streichung von TOP 9 (Beratung und Beschlussfassung – Verkauf von Teilflächen der Flurstücke 250/4, 255 und 266 der Gemarkung Niederhelmsdorf). Auf der Grundlage des § 36 Abs. 3 Satz 4 SächsGemO (Eilfall) wird die Tagesordnung um folgenden Punkt erweitert: Antrag auf Verlängerung der Vorlage überarbeiteter Unterlagen gem. Beschluss Nr. 45/2021 vom 19.07.2021 – Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Schweinemastanlage Stolpen, Alte Napoleonstraße“ (neu TOP 9).

SR Friedrich stellt den Antrag, den TOP 4 nur zu beraten und keine Beschlussfassung durchzuführen, da das Konzept dem Ortschaftsrat Stolpen noch nicht vorgelegen hat. Der Antrag wird mehrheitlich bestätigt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Der Stadtrat nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

TOP 2

Bekanntgabe der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 23.07.2021 zur Vergabe der Nachtragsleistung Nr. 1 zum Baulos 15 – Freianlagen im Zusammenhang mit dem Vorhaben Neubau Feuerwehrrätehaus Stolpen, Pirnaer Landstraße 5a in 01833 Stolpen

Der stellv. BM Lesch gibt folgende Eilentscheidung vom 23.07.2021 bekannt:

Die Vergabe der Nachtragsleistung Nr. 1 für das Baulos 15 – Freianlagen im Zusammenhang mit dem Vorhaben Neubau Feuerwehrrätehaus Stolpen, Pirnaer Landstraße 5a in 01833 Stolpen, Produkt 12.60.01.00; HOB00015, Sachkonto 785110 erfolgt an die Firma Strabag AG Direktion Sachsen, mit einer geprüften Bruttonachtragssumme von 11.204,05 €.

TOP 3

Bekanntgabe der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 10.08.2021 zur Vergabe der Nachtragsleistung Nr. 2 zum Baulos 1 – Tiefbau/Baufeldfreimachung im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Basaltus-Grundschule Stolpen, Pirnaer Landstraße 1 in 01833 Stolpen

Der stellv. BM Lesch gibt folgende Eilentscheidung vom 10.08.2021 bekannt:

Die Vergabe der Nachtragsleistung Nr. 2 für das Baulos 01 – Tiefbau/Baufeldfreimachung im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Anbau Basaltus-Grundschule Stolpen, Pirnaer Landstraße 1 in 01833 Stolpen, Produkt 36.52.01.00; HOB00003, Sachkonto 099510. erfolgt an die Firma Tief- und Ökobau GmbH aus Bischofswerda, mit einer geprüften Bruttonachtragssumme von 13.069,82 Euro.

TOP 4

Beratung – Fortführung der Betreuung des Zentrumsmanagements im Rahmen des Fördergebietes „Stolpen-Kernstadt“ in den Programmen Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) und Lebendige Zentren (LZP)

Herr Steinacker und Frau Schöne von der STEG Stadtentwicklung GmbH informieren zu den bisherigen Aktivitäten bzw. umgesetzten Maßnahmen in den letzten Jahren, so z. B. das Mausstadtspiel einschließlich Aufbau und Freischaltung der Website, Durchführung von Veranstaltungen, jährliche Weihnachtsaktion, Gespräche mit Gewerbetreibenden und Vermietern. Situationsbedingt durch Corona wurden die Aktivitäten ausgebremst, wobei die Arbeiten im Hintergrund weiterliefen.

Das entsprechende Förderprogramm läuft zum 31.12.2023 aus und gegenwärtig stehen danach keine Fördermittel dafür zur Verfügung.

Der stellv. BM Lesch bestätigt, dass das Mausstadtspiel eine tolle Sache für Stolpen ist.

TOP 5

Beratung und Beschlussfassung – Wahltermine für die Bürgermeisterwahl 2022

In Vorbereitung der Landrats- und Bürgermeisterwahlen 2022 wurde durch das Sächsische Staatsministerium des Innern als gemeinsamer Wahltag der 12. Juni 2022 empfohlen. Für einen eventuell notwendigen 2. Wahlgang ist der 3. Juli 2022 vorgesehen. Der Kreistag ist dieser Empfehlung in seiner Sitzung am 19. Juli 2021 gefolgt und hat diese Termine beschlossen.

Beschluss

Der Stadtrat beschließt für die Bürgermeisterwahl 2022 folgende Termine:

Wahltermin: 12. Juni 2022
Termin für 2. Wahlgang: 3. Juli 2022

Der Beschluss wird einstimmig bestätigt.

TOP 6

Beratung und Beschlussfassung – Bestellung eines Stellvertreters des Kassenverwalters

Die Stellenneubesetzung im Fachbereich Steuern und Abgaben zum 1. Februar 2021 – welcher den Bereich der Kassenverwaltung vertritt - macht eine Bestellung erforderlich.

Beschluss

Der Stadtrat bestellt Frau Sandra Hille als Stellvertreterin der Kassenverwalterin. Der bisherige stellvertretende Kassenverwalter (Herr Kappler) wird von dieser Tätigkeit entbunden.

Der Beschluss wird einstimmig bestätigt.

TOP 7**Beratung und Beschlussfassung – Annahme einer Geld- und Sachspende für die Erneuerung der Zu- und Abflussleitung vom Brunnen am Dorfplatz in Rennersdorf-Neudörfel**Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Geld- und Sachspende gemäß der beigefügten Anlage an die Stadt Stolpen im Wert von 581,48 € brutto.

Der Beschluss wird einstimmig bestätigt.

TOP 8**Beratung und Beschlussfassung – Bevollmächtigung des Bürgermeisters für die Vergabe der außerplanmäßigen Bauleistungen im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Sicherung Weg oberhalb des Grundstückes Hauptstraße 76 in Stolpen/OT Langenwolmsdorf“**

Anfang 2021 gab es nördlich vom Grundstück Hauptstraße 76 in Langenwolmsdorf einen Erdrutsch, wodurch die Standsicherheit des oberhalb liegenden beschränkt-öffentlichen Weges auf dem städtischen Flurstück 216/3 der Gemarkung Langenwolmsdorf nicht mehr gegeben war. Auf Grund dessen musste der gefährdete Wegabschnitt am 23. März 2021 von der örtlichen Straßenverkehrsbehörde für den Fahrverkehr voll gesperrt werden.

Da der o. g. Weg die einzige öffentliche Zufahrt zu weiteren Grundstücken darstellt, möchte die Stadt Stolpen bis zum Anfang des Winters den gefährdeten Wegabschnitt baulich so instandsetzen lassen, dass eine Befahrung des Anliegerweges für die Anwohner sowie für die Einsatz- und Rettungsfahrzeuge wieder sicher möglich ist. Im Rahmen der Bauarbeiten soll eine Stützwand aus Betonwinkelstützelementen errichtet werden, die mit dem anstehenden Felshorizont verbunden werden muss. Des Weiteren wird ein Stahlgeländer als Absturzsicherung eingebaut und der Wegabschnitt im Baubereich asphaltiert.

Damit keine Verzögerungen im geplanten Bauablauf entstehen, bedarf es einer Vergabeentscheidung im Zeitraum Ende September 2021. Die Bauarbeiten sollen im Zeitraum Oktober/November 2021 ausgeführt werden.

Beschluss

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, in Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden für das außerplanmäßige Bauvorhaben „Sicherung Weg oberhalb des Grundstückes Hauptstraße 76 in Stolpen/ OT Langenwolmsdorf“, Produkt 54.10.01.00, Maßnahme 2021-11 die Vergabe der Bauleistungen vorzunehmen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 9**Antrag auf Verlängerung der Vorlage überarbeiteter Unterlagen gem. Beschluss Nr. 45/2021 vom 19.07.2021 – Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Schweinemastanlage Stolpen, Alte Napoleonstraße“**

Der Stadtrat der Stadt Stolpen hat in seiner Sitzung am 19.07.2021 die Überarbeitung der Planunterlage gefordert. In der Begründung ist ausgeführt, dass die Vorlage bis zum 10.09.2021 zu erfolgen hat. Die Stolpen Agro GmbH hat mit Schreiben vom 09.09.2021 einen Antrag auf Verlängerung der Vorlage der zu überarbeitenden Unterlagen um 3 Monate gestellt.

Beschluss

Der Stadtrat stimmt dem Antrag der Stolpen Agro GmbH vom 09.09.2021 zu. Die Vorlage der überarbeiteten Planunterlagen wird auf den 10.12.2021 festgesetzt.

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

TOP 10**Beratung und Beschlussfassung – Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 94/2020**Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 94/2020 vom 15./17.12.2020 (Absicht zur Einziehung eines beschränkt-öffentlichen Weges auf dem Flurstück 143 der Gemarkung Altstadt).

Der Beschluss wird einstimmig bestätigt.

TOP 11**Beratung und Beschlussfassung – Anmietung eines Traktors für den Bauhof**

An der Ausschreibung beteiligten sich 4 Unternehmen mit Traktoren drei verschiedener Hersteller. Der zur Miete vorgeschlagene Traktor soll den 2011 angeschafften Traktor Claas ersetzen. Dieser wird vorwiegend zur Grasmahd mit Front- und Heckmäherwerk und zum Winterdienst eingesetzt.

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Anmietung eines Traktors Fendt 516 Vario S4 für die Dauer von 24 Monaten, geplanter Mietzeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2023, zur Bruttomiete in Höhe von 43.125,60 EUR (21.562,80 EUR/a) von der Agroservice Langenwolmsdorf GmbH, Neustädter Landstraße 1B, 01833 Stolpen.

Der Beschluss wird einstimmig bestätigt.

TOP 12**Beratung und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens****TOP 12.1****Umbau und Sanierung des Schützenhauses zu Gewerbebezwecken, Flurstück 221/3 der Gemarkung Stolpen**

Die Schaffung von Gewerbe- und Wohnräumen ist vorgesehen. Ebenso sollen Gauben eingebaut werden. Der Ortschaftsrat hat dem Antrag zugestimmt.

Der Stadtrat erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 12.2**Instandsetzung und Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses, Flurstück 149/1 der Gemarkung Altstadt**

Das Gebäude soll aufgestockt und um eine Balkonanlage erweitert werden.

Der Stadtrat erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 12.3**Umbau einer Scheune zu einem Wohngebäude, Flurstück 110/1 der Gemarkung Heeselicht**

Die Scheune soll zu Wohnzwecken umgebaut und ein Balkon errichtet werden. Weiterhin ist die Errichtung einer Garage und eines Carports vorgesehen.

Der Stadtrat erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 13**Anfragen der Bürger**

Anfragen werden nicht gestellt.

TOP 14**Anfragen der Stadträte**

SR Walther fragt, wie im Bereich Mühlenweg 1 die Regulierung des Oberflächenwassers/Abwassers zeitnah erfolgen soll.

Herr Ortlieb führt aus, dass der Abflussgraben durch den Bauhof gereinigt wurde. Weiterhin erfolgte eine regelmäßige Reinigung des Einlaufschachtes auf dem Grundstück. Mit dem Eigentümer, dem Bauamt und dem Wasser- und Abwasserzweckverband gab es einen Ortstermin zur weiteren Verfahrensweise. Die erforderlichen Arbeiten sollen im Haushalt 2022 eingeplant werden.

SR Walther möchte wissen, ob die Arbeiten an den Ochsentischen abgeschlossen sind oder ob es noch nachgebessert wird.

Herr Ortlieb informiert, dass Nachbesserungsarbeiten bereits erfolgt sind. Der Überlauf vom Teich 2 zum Teich 3 muss noch reguliert werden.

SR Walther meint, dass die Anstauung des Teiches erfolgen sollte.

Das Bauamt wird sich dazu mit dem Pächter in Verbindung setzen. SR Walther spricht den Zustand des Röthendorfer Weges an. Der Anlieger würde sich mit Leistungen einbringen und danach sollte eine Schwarzdecke aufgebracht werden.

Das Bauamt wird dies prüfen.

SR Walther fragt zum abgestellten Fahrzeug mit polnischen Kennzeichen an der Bushaltestelle in Rennersdorf-Neudörfel nach.

Frau Topp informiert, dass die Verwaltung dazu mit der Polizei in Verbindung steht, da der Fahrer festgenommen wurde. Das Ordnungssamt kann das Fahrzeug nicht abschleppen lassen, da gegenwärtig die Zuständigkeit bei der Polizei liegt.

SR Henke spricht die Parkplatzsituation, auch aufgrund der Bauarbeiten, bzw. die Problematik „Elterntaxi“ an der Grund- und Oberschule an. Es gab wiederholt kritische Situationen, wo Kinder durch ausparkende Fahrzeuge nicht gesehen wurden. Es sollte geprüft werden, ob der Parkplatz generell für Eltern gesperrt wird. Die Kinder sollten im Bereich der Bushaltestelle „Pfarrfelder“ durch die Eltern abgesetzt werden. Von dort können sie auf dem Gehweg zur Schule gelangen. Es sollte nicht erst noch ein Unfall passieren. An der Schuleinfahrt sollte im Gehwegbereich der Rückschnitt der Hecke erfolgen, da die Einsicht unübersichtlich ist.

Frau Topp hat die Befürchtung, dass die „Elterntaxis“ dann auf der Pirnaer Landstraße halten, was auch eine Gefahrensituation darstellt. Sie wird sich dazu mit den Schulleitern abstimmen und die Angelegenheit prüfen.

SR Barowsky fragt, wie der Stand zum Bahnhofsweg im Bereich Grundstück Krell ist.

Herr Ortlieb informiert, dass aufgrund der zusätzlich notwendigen Maßnahmen oberhalb des Grundstückes Hauptstraße 76 derzeit keine Mittel zur Behebung zur Verfügung stehen. Evtl. wird vorerst eine Querrinne durch den Bauhof eingebaut, um den Wasserabfluss zu regulieren. Dies ist aber nicht die endgültige Lösung. Mit dem anliegenden Grundstückseigentümer steht er in Verbindung.

SR Barowsky

SR Ruhland meint, dass der Bericht des Bürgermeisters, welcher sonst Gegenstand der Tagesordnung war und jetzt immer schriftlich erfolgt, wieder im „Stolpner Anzeiger“ mit veröffentlicht werden sollte.

Weiterhin äußert er, dass an einigen Stellen unbedingt eine Befestigung der Straßenränder erfolgen muss.

Herr Ortlieb informiert, dass dies nicht vergessen ist. Aufgrund von anderen erforderlichen Arbeiten durch den Bauhof war diese Leistungen bisher nicht machbar.

SR Steglich spricht wiederholt den Zustand des Entenhauses am Gemeindeteich in Lauterbach an.

Herr Ortlieb informiert, dass sich das Haus im Eigentum der Stadt befindet. Er wird sich mit dem Teichpächter in Verbindung setzen.

SR Böhmer spricht an, dass es vor Jahren eine Planung zum Geh- und Radweg auf der Pirnaer Landstraße (Weiterführung bis Helmsdorf) gegeben hat. In diesem Bereich wäre ein Fußweg dringend notwendig.

SR Friedrich informiert, dass dies schon über 20 Jahre her ist. Damals waren die Kosten für das Projekt schon sehr hoch, deshalb wurde auch Abstand davon genommen.

SR Friedrich lobt die Sanierung der Sanitäranlagen der Oberschule. Die Arbeiten sind abgeschlossen und der Zustand macht jetzt einen positiven Eindruck.

Der stellv. BM Lesch bemerkt, dass wir froh sein können, dass in letzter Zeit so viele Maßnahme realisiert wurden. Einiges wäre aufgrund der Kostensteigerungen und Lieferengpässe so sicher nicht mehr machbar.

Abschließend übermittelt er nachträgliche Glückwünsche zum Geburtstag an Stadträte und gute Wünsche für BM Steglich.

Der öffentliche Teil der Stadtratssitzung endete gegen 20:15 Uhr.

Aus dem schriftlichen Bericht des Bürgermeisters

Vollzug HH-Plan 2021

Mit Bescheid vom 30.08.2021 wurde durch den Landkreis die durch die Stadt Stolpen zu leistende Kreisumlage 2021 auf 2.019.328,06 € festgesetzt. Gegenüber der im HH-Plan 2021 geplanten Kreisumlage ist dies eine Erhöhung von 44.328,06 €. Grund ist die Einbeziehung der Auflösung des Vorsorgevermögens im Jahr 2020 in die Umlagegrundlagen.

Zuwendungsbescheide

- Mit Bescheid des Landkreises vom 03.08.2021 erhält die Stadt Stolpen für 2021 eine Förderung der Jugendfeuerwehr in Höhe von 1.320,00 €. Grundlage sind 66 Mitglieder in den örtlichen Jugendfeuerwehren zum 31.12.2020.

- Mit Bescheid des Landkreises vom 05.08.2021 erhält die Stadt Stolpen für 2021 eine Förderung der aktiven Abteilung in unseren Feuerwehren in Höhe von 8.400,00 €. Grundlage sind 168 aktive Mitglieder in unseren Ortswehren zum 31.12.2020.
- Mit Bescheid des Landesamtes für Schule und Bildung vom 07.07.2021 erhält die Stadt Stolpen zur Unterstützung des inklusiven Unterrichts in unseren Schulen eine Zuweisung in Höhe von 2.250,00 €. Grundlage sind die in unseren Schulen inklusiv unterrichteten Schüler (Oberschule: 12 Schüler, Basaltus-Grundschule: 2 Schüler, GS Langenwolmsdorf: 1 Schüler).
- Mit den Bescheiden vom 19.08.2021 erhält die Stadt Stolpen nachstehende Zuweisungen für die Umsetzung der Ganztagesangebote im Schuljahr 2021/2022:
Basaltus-Grundschule Stolpen: 16.808,85 €
Ludwig-Renn-Oberschule: 61.296,25 €
- Mit Bescheid vom 20.08.2021 erhält die Stadt Stolpen eine Zuweisung auf der Grundlage der Lehrer-Endgeräte-Förderverordnung (Beschaffung von mobilen Endgeräten einschl. Zubehör und Software für Lehrer) in Höhe von 25.127,04 € (Fördersatz: 100 %). Entsprechende Lieferverträge sind bis zum 31.12.2021 abzuschließen.
- Mit Bescheid vom 10.08.2021 erhält die Stadt Stolpen für die Jahre 2021 bis 2023 eine Zuweisung auf der Grundlage der IT-Administrations-Förderverordnung (Administration und Support von schulischer Infrastruktur) mit einer Gesamthöhe von 33.742,24 € (Fördersatz: 90 %). Die Stadt Stolpen hat damit einen Eigenanteil von 3.749,13 € zu erbringen. Die weitere Finanzierung der sicher notwendigen Leistungen nach 2023 ist derzeit noch offen.
- Mit dem Festsetzungsbescheid der Landesdirektion Sachsen vom 03.08.2021 erhält die Stadt Stolpen für das HH-Jahr 2021 folgende Zuweisungen:
Straßenlastenausgleich: 137.325,80 €
Pauschaler Zuweisungsbetrag: 93.461,72 €
(für Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen)

Auftragserteilung auf der Grundlage des Bevollmächtigungsbeschlusses vom 19.07.2021, Sanierung Basaltus-Grundschule Stolpen, 2. BA

- Der Auftrag für das Los 1 – Außenjalousien wurde an die Kletschka Planen-Zelte-Markisen GmbH, Kottmar zur geprüften Angebotssumme von 52.177,33 € erteilt.
- Der Auftrag für das Los 2 - Innentüren wurde an die Tischlerei Nöpel, Stolpen zur geprüften Angebotssumme von 22.780,99 € erteilt.

Bestätigung von Nachträgen in Zuständigkeit des Bürgermeisters Anbau Basaltus-Grundschule Stolpen:

- Der 1. Nachtrag für das Los 04 – Dachdecker (zusätzliche Leistung) der Fa. Dachbau Oberlausitz e. Kfm., Friedersdorf zur geprüften Nachtragssumme von 760,62 € wurde am 06.08.2021 bestätigt. Die Auftragssumme erhöht sich von 39.977,62 € auf 40.738,24 €.
- Der 1. Nachtrag für das Los 05 – Fenster und Außentüren (Änderung von Leistungen zur Kostenoptimierung) der Metallbau Worsch GmbH, Altenberg zur geprüften Nachtragssumme von – 33.778,28 € wurde am 03.08.2021 bestätigt. Die Auftragssumme reduziert sich von 116.551,19 € auf 82.772,28 €.
- Der 2. Nachtrag für das Los 02 – Baumeisterarbeiten Rohbau (zusätzliche Leistung) der Fuhrmann Bau GmbH, Radeburg zur geprüften Nachtragssumme von 9.484,84 € wurde am 23.07.2021 bestätigt. Die Auftragssumme erhöht sich von 272.508,74 € auf 281.993,58 €.

Neubau Feuerwehrgerätehaus Stolpen:

- Der 1. Nachtrag für das Los 17.1 – HLS (Leistungsänderungen), der Fa. Werner Standfuß Sanitär & Heizung, Stolpen zur geprüften Nachtragssumme von 108,01 € wurde am 30.07.2021 bestätigt. Die Auftragssumme erhöht sich von 179.386,07 € auf 179.494,08 €.

- Der 2. Nachtrag für das Los 22 – Einfriedungen (zusätzliche Leistungen), der Fa. Zaunbau Nawrath, Heidenau zur geprüften Nachtragssumme von 452,20 € wurde am 29.07.2021 bestätigt. Die Auftragssumme erhöht sich von 29.830,56 € auf 30.282,76 €.
- Der 1. Nachtrag für das Los 16.1 – Elektroinstallation (zusätzliche Leistungen, längere Hausanschlussleitung), der Fa. Elektroinstallation Nitsche zur geprüften Nachtragssumme von 2.306,20 € wurde am 15.07.2021 bestätigt. Die Auftragssumme erhöht sich von 178.397,41 € auf 180.703,61 €.

Baumaßnahmen/Planungen

- Feuerwehrgerätehaus Stolpen – Der Neubau ist bis auf wenige Restleistungen abgeschlossen. Die FFW Stolpen plant am 18.09.2021 umzuziehen. Die offizielle Einweihungsfeier ist am 23.10.2021 geplant.
- Sanierung Sanitäranlagen Oberschule Stolpen – Die Maßnahme konnte bis zum Schulstart nicht vollständig umgesetzt werden. Der Schulbetrieb ist gesichert. Ungeachtet der Verzögerung muss allen am Bau Beteiligten ein großer Dank für die vorbildliche Umsetzung der Maßnahme ausgesprochen werden.
- Erweiterung Basaltus-Grundschule Stolpen – Die Arbeiten laufen planmäßig.
- OD Lauterbach, 3. BA (Baumaßnahme Landkreis) – Die Arbeiten laufen planmäßig.

Rosner

Büro Bürgermeister

Stadtratssitzungen

Die Sitzung des Stadtrates findet

am Dienstag, den 12. Oktober 2021 um 19:00 Uhr

im Rats- und Bürgersaal, Markt 26 in Stolpen statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen. Sie finden diese auch unter www.stolpen.de in der Rubrik Aktuelles.

Wir weisen darauf hin, dass das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung während der Sitzung erforderlich ist.

Uwe Steglich
Bürgermeister

Eheschließungen

*Die Ehe ist die wichtigste
Entdeckungsreise die der Mensch
so unternehmen kann.*

Wir haben „Ja“ zur Ehe und „Ja“ zu einer
gemeinsamen Reise in die Zukunft gesagt:

28. August 2021

Diana Kegel geb. Peschel & Ronny Kegel
aus Stolpen

1. September 2021

Christina Burkhardt geb. Eckhardt & René Burkhardt
aus Sohland a.d. Spree OT Taubenheim

14. September 2021

Josephine Miersch geb. Ritscher & Sören Miersch
aus Stolpen

*Datenschutzrechtlicher Hinweis:
Es werden immer nur die Brautpaare
genannt, die einer Veröffentlichung
schriftlich eingewilligt haben.*

Bürgermeister verurteilt wiederholte Schmierereien

Am letzten Augustwochenende wurde zum wiederholten Mal das Gebäude Schützenhausstraße 4 (ehemalige Katholische Kirche) im Bereich der Bushaltestelle beschmiert. Ich sage bewusst und deutlich „beschmiert“, da man den Inhalt der Schriftzüge nicht anders bezeichnen kann.



Die heutige, sicher schwierige Zeit, mit der Zeit von 1933 bis 1945 zu vergleichen, ist mehr als verwerflich. Die Grenze einer so oft diskutierten und eingeforderten freien Meinungsäußerung ist hier bei Weitem überschritten. Ich bin froh, dass heute jeder seine Meinung frei äußern kann. Aber nicht so! Das ist eindeutig Sachbeschädigung von privatem Eigentum und wird dementsprechend auch strafrechtlich verfolgt. Wenn Bürger sachdienliche Hinweise zu den Schmierereien geben können, sollte man diese der Polizeidienststelle in Sebnitz mitteilen.

Ich bin überzeugt, dass die überwiegende Mehrheit der Stolpener Bürger das genauso sieht und ebenfalls verurteilt. Mittlerweile wurden die Schmierereien erneut überstrichen und die Fassadenbereiche freundlich gestaltet.



Danke für die schnelle Reaktion.

Uwe Steglich
Bürgermeister

„Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat,
ist die der Bücher die Gewaltigste.“

Heinrich Heine

Liebe Schüler, liebe Eltern,
ab diesem Schuljahr übernimmt die Stadt Stolpen die Kosten für die Fibeln, damit jeder Schulanfänger dieses besondere Buch als Andenken an das erste Schuljahr behalten kann.

Viel Spaß beim Lesenlernen.

V. Fischer
SB Soziales



Sei kein Schwein, pack das Häufchen ein!

Sie lieben Ihren Hund und die ausgiebigen Spaziergänge an der frischen Luft mit ihm? Sie freuen sich über gepflegte Straßen, Wege und saubere Parkanlagen?



Dann gönnen Sie dies auch allen anderen Spaziergängern und Passanten!

Nehmen Sie beim Gassigang mit Bello, Wuffi und Co. ein Tütchen mit und räumen Sie die Hinterlassenschaft ihrer Lieblinge direkt nach deren Entstehung weg. In Stolpen und den Ortsteilen stehen ihnen dazu in mehreren Hundetoiletten kostenlose Beutel zur Verfügung, sodass auch eine Tütenknappheit keine Ausrede mehr ist. Tütenspender sind unter anderem auf dem Birkenweg, am Parkplatz „Am Graben“ und auf der Rudolf-Peschke-Straße zu finden. Leider zieren dennoch allorts braune Häufchen die Gehwege und verderben den Einwohnern und Gästen der Stadt den Spaß am Spaziergang und so manchem Hausbesitzer die Freude an der Gartenpflege. Obwohl es selbstverständlich sein sollte, appellieren wir an Sie: Bitte lassen Sie die Hinterlassenschaften nicht achtlos liegen! Gehen Sie bitte mit gutem Beispiel voran, damit einem entspannten Spaziergang durch unsere schöne Stadt nichts im Wege „liegt“.

Wir weisen darum alle Hundehalter und -führer darauf hin, dass Verunreinigungen durch Hunde unverzüglich nach Ihrem Entstehen zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen sind. Zu diesem Zweck sind Hundekottüten mitzuführen, die auf Verlangen den Bediensteten der Ortpolizeibehörde vorzuzeigen sind. Nachzulesen sind diese Regelungen im § 5 der Polizeiverordnung der Stadt Stolpen.

Außerdem wird daran erinnert, dass nach § 4 Abs. 1 der Polizeiverordnung der Stadt Stolpen Hunde so zu halten und zu beaufsichtigen sind, dass andere Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.

Der Tierhalter hat gemäß § 4 Abs. 2 dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier auf öffentlichen Straßen, Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson frei herumläuft. Ein freilaufender Hund, egal welcher Größe und Rasse, kann andere Menschen in Bedrängnis bringen und eine Anzeige zur Folge haben.

Wir weisen darauf hin, dass diesbezüglich eingehende verwertbare Anzeigen konsequent verfolgt werden. Bei Verstoß gegen die Regelungen drohen Ordnungsgelder, die bis zu 1.000,00 Euro betragen können und machen das geliebte Tier zum teuren Hobby.

Ordnungsamt

Lesen Sie uns mobil
www.stolpen.de/mobil



Weihnachtsbäume gesucht!

Die Stadtverwaltung Stolpen sucht auch in diesem Jahr gut gewachsene Nadelbäume (keine Kiefern und Lärchen) zur Verwendung als Weihnachtsbaum in Stolpen und den Ortsteilen. Die Bäume sollten eine Größe zwischen 5 und 10 Metern und einen maximalen Kronendurchmesser von 3,5 Metern haben. Der Standort des Baumes darf nicht mehr als 8 Meter von einer, mit einem LKW, befahrbaren Straße entfernt sein. Sollten Sie sich mit dem Gedanken einer Fällung in diesem oder in den nächsten Jahren tragen und einen Baum kostenlos zur Verfügung stellen wollen, informieren Sie bitte den Bauhof bis 15.11.2021. Für die Fällung entstehen Ihnen keine Kosten. Ein Mitarbeiter des Bauhofes wird den Baum begutachten und eine Aussage zur möglichen Verwendung machen. Bitte nutzen Sie folgende Kontaktmöglichkeiten, bevorzugt per E-Mail mit Foto.



Bauhof der Stadtverwaltung Stolpen
An den Stadtscheunen 8
01833 Stolpen
Tel.: 035973 26560
Fax: 035973 295999
E-Mail: bauhof@stolpen.de

Spruch des Monats

*Der große Reichtum unseres Lebens,
das sind die kleinen Sonnenstrahlen,
die jeden Tag auf unseren Weg fallen.*

Hans Christian Andersen

Anzeige(n)

+ küchenplus seit 1965 in Bischofswerda
+ electroplus **MEHNERT**
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de
Wir machen Ihr Leben leichter

Klaus Wöll Steuerberater
Uferweg 2, 02779 Großschönau ☎ 035841/307-0
Dein Partner für steuerliche Beratung

Ol-Beteiligungs- u. Consulting GmbH
Unternehmensberatung
Karl-Marx-Str. 19, 01844 Neustadt/Sa. ☎ 03596/604296



**Es gibt keine Kunst,
die eine Regierung schneller
von einer anderen lernt,**

**als die Kunst,
den Leuten das Geld aus der Tasche zu ziehen.**

Adam Smith, Schottischer Ökonom (1723 - 1790)

OT Stolpen

16. Hahnwettkrähen im Rahmen des Herbstmarktes

Welche Freude! Nach Corona bedingter Pause im Jahr 2020 konnte nun endlich wieder das traditionelle Hahnwettkrähen im Rahmen des Herbstmarktes auf dem Stolpener Marktplatz stattfinden. Es ist herrlich, wenn zu früher Stunde die morgendlichen Rufe der Hähne durch die Burgstadt tönen! 11 Kandidaten waren diesmal am Start. 4 von ihnen war ob der ungewohnten Umgebung das Herz in den Lauf gerutscht. Sie brachten keinen einzigen Laut hervor. Naja, ist ja zum Glück kein Problem! Unseren Spaß hatten wir trotzdem!

Hier die Siegerin und die Platzierten des Hahnwettkrähens 2021:

1. Platz: Ursula Christoph (Rasse: Maran, schwarz-kupfer, 123 Krährufe)
2. Platz: Jens Lotze (Rasse: Brabanter Bauernhuhn, 65 Krährufe)
3. Platz: Emil Paul (Rasse: Sundheimer, 33 Krährufe)

Wir gratulieren sehr herzlich!

Klasse ist, dass auch 3 noch sehr junge Leute Interesse am Hahnwettkrähen zeigten. Darüber haben sich alle gefreut! Einer von ihnen, Jungzüchter Emil Paul, belegte sogar den dritten Platz.



Die Teilnehmer*innen des Hahnwettkrähens nach der Prämierung

Auch die Kleintierausstellung war wieder sehr rege besucht! Viele Besucher des Herbstmarktes nutzen die Gelegenheit, um ihre Fragen zu den Tieren los zu werden und freuten sich über fachgerechte Auskünfte der Profis vor Ort.

Hahnwettkrähen und Kleintierausstellung sind eine wunderbare Bereicherung für den Herbstmarkt! Allen Akteuren, die sich hier engagieren, gilt unser Dank! Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Uwe Leichsenring vom Kleintierzuchtverein Lauterbach und Herrn Bernd Deus vom Geflügelzuchtverein Stolpen. Die beiden Männer sind federführend dafür verantwortlich, dass alles immer zur besten Zufriedenheit klappt! Uns verbindet eine rundum gelungene Zusammenarbeit, die viel Spaß macht!

Annett Immel
Stolpen-Information

Folgen Sie uns auf
Facebook



Herbstmarkt Stolpen 2021 – Ein Rückblick

Gemütlich - Gemeinsam - Genießen

Liebe Langenwolmsdorfer, liebe Helmsdorfer, liebe Rennersdorf-Neudörfler, liebe Heeselichter, liebe Lauterbacher, liebe Stolpener, liebe Altstädter!

Konnten Sie dabei sein, als vom 10. bis 12. September 2021 der Herbstmarkt in Stolpen stattfand? Ich glaube, wer da war, denkt gern daran zurück! Es war nämlich sehr schön und die Atmosphäre eine besondere. Das erste Mal konnten wir in diesem Jahr auf dem Stolpener Marktplatz zusammen feiern. Was für ein Fest! Es hat schon ganz wunderbar begonnen am Freitagabend. Gemeinsam wurde der Brunnen geschmückt. Immer mehr Leute strömten herbei und brachten sich ein! Ein herrliches, quirliges und fröhliches Treiben in der Basaltmetropole! Der prächtig geschmückte Brunnen und der schicke Marktplatz hatten es in sich! Eine Augenweide für uns und unsere Gäste! Die staunenden und lobenden Worte der Besucher nahmen kein Ende! Es folgten zwei Tage, an denen verantwortungsbewusst und durchaus konsequent unsere 3G – Regel Anwendung fand: **Gemütlich – Gemeinsam – Genießen**. Das hat wohl allen, die dabei waren, gutgetan.



Der Marktbrunnen: Eine Augenweide! Sooo viele Leute haben mitgeholfen, ihn zu schmücken! Grandios! Die Krone wurde wieder bei Kleinstäubers von Anni Köhler gebunden! Ein Schmuckstück ist es geworden! Kleinstäubers haben uns auch wieder mit ganz vielen Blumen versorgt! Sensationell!



Der Stolpener Hofstaat, von links nach rechts (vordere Reihe): Kräuterfrau Renate Furker, Hannah und Mira Klinger (sie haben den Schmuck und die Schärpe zur Krönungszeremonie herein getragen und werden im nächsten Jahr die Basaltprinzessinnen sein), Basaltprinzessin Tünde Fibian, 16. Basaltkönigin Sophie Sonntag, Basaltprinzessin Xena Alexa Friese, Kerrin Bardoux und Roland Buschak als Gräfin Cosel und August der Starke
Hintere Reihe von links nach rechts: Bürgermeister Uwe Steglich, Stolpens 15. Basaltkönigin Leoni Weser und Marktschreier Michael Suhr
Alle Fotos: Klaus Schieckel

Es gilt wieder, vielen engagierten Menschen „**DANKE**“ zu sagen! Da ist z. B. der Mann hinter den Kulissen: **Frank Gondek**. Seine Arbeit sieht niemand. Aber ohne ihn würde der Markt nicht stattfinden können! Frank versorgt die Händler mit Strom. Das sind viele Stunden Vor- und Nachbereitung, alles ohne Gegenleistung. Oder die **Gärtnerei Kleinstäuber**: Eine unglaubliche Unterstützung erfahren wir da schon seit vielen Jahren! **Angela Kleinstäuber** versorgt uns mit herrlichem Blumenschmuck und die Krone für den Marktbrunnen wird ebenfalls in der Gärtnerei gebunden. Da zaubert **Anni Köhler** für uns! Und wissen Sie, liebe Leserinnen und Leser, alles passiert vollkommen unaufgeregt. Als wäre es das Normalste von der Welt, sich mit einzubringen, wenn es darum geht, etwas Schönes für ALLE auf die Beine zu stellen. Ein dickes Dankeschön geht auch an **Herrn Stange** von der **Milchviehanlage Langenwolmsdorf** und **Herrn Günther Mai aus Altstadt**: Ganz unkompliziert haben uns die Männer Getreide und Mais zur Verfügung gestellt, um alles schön schmücken zu können. Und da sind einige **Bürgerinnen und Bürger** aus dem **Stolpener Land**, die uns oftmals schon seit Jahren treu mit schönsten Naturmaterialien versorgen, um den Brunnen schick heraus zu putzen. Danke! Vielen, vielen Dank auch den **vielen Leuten**, die in diesem Jahr den Brunnen und den Marktplatz so schön geschmückt haben! Das war was fürs Herz! So schön! Stellvertretend für das Team der Schmücker möchte ich an dieser Stelle **Uschi Brückner** und **Gisela Bochow** nennen. Bei den beiden Frauen kann ich immer anrufen, wenn ich Unterstützung brauche! Das ist ein Geschenk! Unter nicht gerade einfachen Bedingungen hat **Dr. Thomas Scholle** in diesem Jahr den Tag des offenen Denkmals organisiert. Danke Thomas! Du bist Stolpens Basaltkönig! Wir zählen auf Dich! Dran bleiben! Einfach großartig war es, dass **Ingo Urban** wieder durch die Stadt hin zu seinem Burgmodell führen konnte! Ein wunderbares Erlebnis! Danke, lieber Herr Urban! Und im nächsten Jahr gibt es dann eine große Sause zum 20. Geburtstag des Burgmodells!!! Die absolute Entdeckung ist **Torsten Friedrich**! Der Mann hat so viele Talente! Bist ein Schatz, Torsten! Einen Einsatz der besonderen Art hatten **Peter Jungnickel** und **Michael Suhr**! Die beiden Männer haben die Oldtimer Rallye Elbflorenz moderiert. Das war der Hammer, wie die Jungs das gemacht haben! Hut ab! Noch viele wären beim Namen zu nennen, die geholfen haben, dass es ein gelungenes Markttreiben und Fest wird: Henner von Fritschen, Christian Nitsch, Angelique Klose, die Leute vom Team Stolpen800+, Klaus Schieckel, Leoni Weser, Sophie Sonntag mit Tünde und Xena, Hannah und Mira Klinger, Frau Renate Furker, Kristina Klinger und ihr Team „Stadtkirche“, Frau Schöne und viele mehr ... Ich bin immer wieder beeindruckt von so viel Engagement! Und dankbar!

Bis bald! Bleiben wir in Kontakt!

Annett Immel

Stolpen-Information, Tel.: 035973 27313
stolpen-information@t-online.de

Die nächste Ausgabe des „Stolpner Anzeigers“ erscheint am
Freitag, dem 5. November 2021

Annahmeschluss für **redaktionelle Beiträge** ist
Donnerstag, der 21. Oktober 2021

im Hauptamt der Stadtverwaltung,
anzeiger@stolpen.de

Annahmeschluss für **Anzeigen** ist
Mittwoch, der 27. Oktober 2021

bei Herrn Riedel,
Anzeigenberater der LINUS WITTICH Medien KG,
Tel.: 0171 3147542, Fax: 03535 489239
E-Mail: matthias.riedel@wittich-herzberg.de

Leseprogramm auf der Zielgeraden

Stolpener LeseTheater
Premiere
„Die Krise und wir“
Coro – na so waai!
Coro – na und?
Coro – nah.
am 2. Oktober, 19.30 Uhr
in der Kornkammer
auf der Burg Stolpen.
mit
Kirsten Altstadt
Torsten Friedrich
Inge Düring
Matthias Stark
Ines Wehner
Leoni Weser
und
Jens Opitz an der Gitarre
Regie
Matthias Stark
Gesamtleitung
Annett Immel
Kulturstiftung
der
Freistadt
Stolpen

„Verbringe nicht die Zeit mit der Suche nach einem Hindernis.
Vielleicht ist keines da.“

Franz Kafka

Nach einigen sehr kreativen Probenabenden freuen wir uns, dass unser **Lesetheaterprogramm „Die Krise und wir“** am **2. Oktober 19.30 Uhr** in der **Kornkammer auf der Burg Stolpen** zur Aufführung gelangt.

Es werden Texte von Autorinnen und Autoren aus dem Stolpener Land gelesen, die uns in den letzten Monaten ihre Beiträge zukommen ließen. Noch immer ist das Meinungsspektrum zum Thema Corona sehr breit, viele glauben, Wahrheiten zu kennen. Die am Leseprogramm Beteiligten haben diesen Anspruch nicht. Trotzdem wollen wir ein breites Spektrum von Ansichten und Reflektionen aus der Zeit der Krise vorstellen. Das Leseprogramm wird unterhaltsam sein, zum Nach-, Mit- und Weiterdenken und nicht zuletzt auch zum Diskutieren anregen. Auf die Begegnung mit Ihnen, liebe Stolpenerinnen und Stolpener, freuen sich die Mitwirkenden **Kirsten Altstadt, Inge Düring, Torsten Friedrich, Matthias Stark, Ines Wehner, Leoni Weser und Jens Opitz**.

Parallel zur Veranstaltung erscheint eine 72-seitige Broschüre mit den gelesenen und weiteren Texten. Sie soll ein kleines Zeitdokument sein und so die Gedanken, Wünsche und Hoffnungen der Corona-Monate festhalten, wobei kein Anspruch auf eine umfassende Vollständigkeit besteht. Die Broschüre ist am Abend der Aufführung und danach in der Stolpen-Information erhältlich.



Auf dem Titel der Broschüre ist das Gemälde „Quarantäne“ von Gudrun Stark zu sehen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die das Projekt der szenischen Lesung in den letzten Wochen aktiv unterstützt haben:

Bei **Klaus Schieckel** für die Fotos, beim Team der Burg um **Jürgen Major** für den Veranstaltungsort, bei **Gudrun Stark** für das Coverbild der Broschüre, bei **Christiane Stark** für das Korrektorat und bei **Wolfgang Wehnert** für die technische Betreuung der Aufführung. Ein weiterer Dank gilt den Mitautorinnen und -autoren der Broschüre. Neben einigen der o.g. Mitwirkenden sind dies **Ursula Christoph, Renate Furker, Christian Heurich, Annett Immel, Familie Kind, Roman Lesch, Benno Opitz, Rico Rasche, Uwe Steglich und Betty Uhlemann.**

Wir freuen uns darauf, Sie am Vorabend des Nationalfeiertages auf der Burg zu treffen!

Und vielleicht gibt es ja in der vor uns liegenden Zeit weitere Gründe, die dafür sorgen, dass Texte für ein neues Lesetheaterstück entstehen. Wer weiß ...

Annett Immel und Matthias Stark

Kontakt:

Stolpen-Information, Markt 26, 01833 Stolpen

Tel.: 035973 27313

E-Mail: stolpen-information@t-online.de



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gratulationen

Unseren Jubilaren, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 4. November Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen



Frau Hildegard Heinzmann am 01.10. zum 90. Geburtstag
Frau Gerda Tuschling am 02.11. zum 75. Geburtstag

Uwe Steglich
Bürgermeister

Hans-Jürgen Friedrich
Ortsvorsteher

— Anzeige(n) —

AUTO-BARANKAUF!



Höchstpreise f. PKW, LKW, Bus auch defekt, alles anbieten! Abholung u. Abmeldung überall 0,- €.
Wilhelm-Kaulisch-Str. 11
01844 Neustadt/Sachsen

24-h-
Erreichbarkeit
auch Wochenende
u. feiertags

Tel. 03596/9347855
MB Autohandel (01 73) 2 55 04 67

Hier wäre Platz für

Ihre Kleinanzeige

anzeigen.wittich.de

Vereinsleben



Einladung

Gerätehauseinweihung der Feuerwehr Stolpen



Am 23.10.2021

Pirnaer Landstraße 5a

Feierliche Einweihung: 14:00 Uhr

Sehr geehrte Bürger unserer Stadt, werte Gäste, hiermit laden wir Sie recht herzlich zu der oben genannten feierlichen Veranstaltung ein.

Für das leibliche Wohl sowie Spiel und Spaß wird bestens gesorgt. Wir als Feuerwehr Stolpen würden uns sehr über ihr Erscheinen freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Stadtteilwehrleitung und der Vereinsvorstand

— Anzeige(n) —

FERNSEH-, VIDEO & TONSTUDIO

Ingolf Vogel, Am Breiten Stein 2a, 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Unter oben genannter Adresse, nach telefonischer Terminabsprache, **Montag bis Freitag, 16.30 Uhr - 18.30 Uhr - Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr**, VERKAUF & BERATUNG von HEIMELEKTRONIK z.B. Fernsehgeräte, Audioanlagen, Heimkino-Anlagen, Satelliten-Anlagen komplett oder Einzelkomponenten für den Sat-Empfang, Kabelreceiver und vieles mehr...

Serviceleistungen!

Tel.: 035026 9 58 32 oder 035026 9 17 93

Fax: 032223 71 92 15

E-Mail: ingolf.vogel@t-online.de

- Streusalz lose, gesackt 50 kg und 25 kg
- Sand, Kies, Splitt, Frostschutz
- Aushub von Baugruben und Transporte

Heizöl · Dieselkraftstoff Tel. 035 973 / 28 510

AGROSERVICE
Langenwolmsdorf GmbH

Neustädter Landstr. 1B
01833 Stolpen
Tel. 0359 73/2850

Mo. - Fr. 6.30 - 15.30 Uhr · Sa. 6.30 - 12.00 Uhr Fax 262 95

Türen und Holzfenster wie neu! Die clevere Renovierungslösung



✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag

✓ Holzfenster nie mehr streichen

Silvio Hofmann · Tel. 03 51 / 6 47 01 25

Hauptstraße 60 A · 01734 Rabenau

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung nach vorheriger tel. Vereinbarung • www.hofmann.portas.de



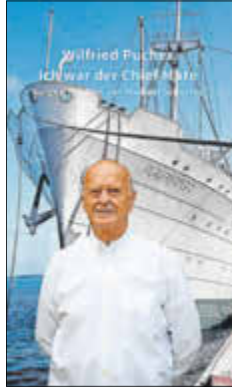
8. Stolpener LesePodium

Atelier – Galerie Stark
 lädt zum „8. Stolpener LesePodium“
 am **Freitag, den 22. Oktober 2021,**
19 Uhr, in den
 „Rats-und Bürgersaal“ Stolpen,
 Markt 26, ein.

„**Wilfried Pucher –
 Ich war der Chief Mate**“

**Ein unterhaltsamer Streifzug
 durch ein Schauspielereleben**

Landwirt, Schauspieler,
 Bildschirmheld.



Vieles lässt sich über **Wilfried Pucher** erzählen, der im Januar 1977 in der Rolle als Chief Mate des Motorschiffes „Johann Gottlieb Fichte“ in der Serie „Zur See“ über die Mattscheiben der DDR-Fernsehzuschauer flimmerte und sich damit einen Platz in den Herzen vieler Millionen Menschen eroberte. Gemeinsam mit dem Autor des Buches, **Michael Schuster**, geht der Chief Mate noch einmal auf die Brücke. Dabei plaudert er aus seinem Leben und rezitiert passend dazu Gedichte von Strittmatter über Fontane bis zu Ringelnatz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.
www.stark-stolpen.de

GESCHICHTEN UND ORISAMI
 mit Markéta Pifátová
 im Rahmen der 23. Tschechisch-Deutschen-Kulturtag 2021

Kann man mit Hilfe von Origami Freunde finden, schwierige Situationen meistern oder an einem bis dahin fremden Ort heimisch werden? Ein deutsch-tschechisch-japanischer Nachmittag für Jung und Alt mit Geschichten, Origami und kleinen kulinarischen Kostproben aus dem Land der aufgehenden Sonne. Empfohlen ab 5 Jahren.

**am 9.10.2021
 15:30 Uhr
 im GogelmoschHaus
 Schafbergblick 1, 01833 Stolpen**

Eintritt: 3 € Kulturbeitrag

Voranmeldung erforderlich!
 Tel.: 035973/649170 oder E-Mail: verein@gogelmoschhaus.de

nächster Termin
 am: **12.10.2021**
17:00 - 19:00

*Repair-Café,
 Fahrradwerkstatt,
 Nähstube*

Reparatur statt Neukauf

» **im GogelmoschHaus**

» **jeden zweiten Dienstag
 im Monat**

»Stolpner Anzeiger«

Amtsblatt der Stadt Stolpen mit den Ortsteilen Stolpen, Langenwolmsdorf, Helmsdorf, Lauterbach, Remmersdorf-Neudörfel und Heeslicht

Der »Stolpner Anzeiger« erscheint monatlich, jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 4 89-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Stolpen Markt 1, 01833 Stolpen
- Verantwortlich für den nichtamtlichen und sonstigen Teil sowie Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Neues vor Ort.

VHS ANGEBOTE IN IHRER UMGEBUNG



VORTRAGSREIHE
Weltblicke – Von Mensch zu Mensch

vhs unterwegs
Vereinsheim
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gogelmosch
HAUS

Dresden. Eine Trilogie

Drei Stationen, die dazu einladen Bekanntes aus Dresden mit neuen Augen zu sehen! Freuen Sie sich auf drei kurzweilige, bildreiche Vorträge von Frau Dr. Weißgerber, die auch so schön und frei nach Goethe heißen könnten:
„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!“
mit Dr. Birgit Weißgerber

Fr., 15.10.2021
18:30 - 20:00 Uhr **Teil 1:
Die Altstadt**

Fr., 12.11.2021
18:30 - 20:00 Uhr **Teil 2:
Die Neustadt**

Fr., 10.12.2021
18:30 - 20:00 Uhr **Teil 3:
Die Schlösserlandschaft
in Dresden und Umgebung**

VERANSTALTUNGSORT
Schafbergblick 1
01833 Stolpen
ANMELDUNG
03501 710990
info@vhs-ssoe.de
**ALLE VERANSTALTUNGEN
SIND KOSTENFREI!**
Um Anmeldung wird gebeten.
Diese Maßnahme wird mit Erziehung und Unterricht auf der Grundlage des von Sächsischer Landtag beschlossenen Freizeittages.





Theaterwerkstatt Das Monster in mir



Das Monster in mir

Eine Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche im GogelmoschHaus

Lass dein Monster lebendig werden!

Du kannst mit dem Puppenspieler Jörg Bretschneider dein eigenes Monster erfinden und bauen. Anschließend entwickeln wir gemeinsam Geschichten, setzen die Monsterpuppen in Szene und erfinden dazu ausdrucksstarke Musik. Am Ende der Woche stürmen wir mutig die Bühne und führen das eigene Stück auf!

Datum: 26. - 29.10.2021

Uhrzeit: Dienstag bis Freitag 10:00 - 16:00
Freitag 16:00 Premiere

Alter: 7-13 Jahre

Teilnehmer: 8 bis max. 12

Kursleiter: Jörg Bretschneider (Dresdner Figurentheater)
Jörg Kandi (Musikpädagoge)
Eszter Miletic

Kosten: 75 € für Vereinsmitglieder,
100 € für alle anderen (inkl. Verpflegung)

ALLE AUFGEPASST!
Bring deine/n Freund/in mit und
ihr zahlt jeweils 15€ weniger!

Anmeldung: Tel.: 035973 849170 oder
E-Mail: verein@gogelmoschhaus.de






Malteser Hilfsdienst e. V.

Trauercafé

Herzliche Einladung

ins Haus „Gogelmosch“, Schafbergblick 1, in 01833 Stolpen

Unser Trauercafé ist ein offenes Angebot für Trauernde

- die ihrer Trauer Raum im Alltag geben möchten.
- die im Austausch mit gleich und ähnlich Betroffenen Trost und Kraft für den eigenen Weg finden möchten.
- die ihre Sorgen und Ängste ansprechen wollen.

Das Trauercafé bietet einen geschützten Raum mit der Möglichkeit zum Schweigen, zum Reden, zum Weinen aber auch zum Lachen.

Einmal monatlich immer am ersten Freitag von 15 – 17 Uhr hat das Trauercafé geöffnet.

Aufgrund der coronabedingten Maßnahmen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich, damit die vorgeschriebene Teilnehmerzahl nicht überschritten wird.

Wir freuen uns auf Sie am Freitag, dem 1. Oktober, um 15 Uhr.

Unsere Kontaktdaten:

Christine Walther/Christa Tinz

Telefon: 035973 2 65 92

E-Mail: hospitz@malteser-neustadt.de

Kultur-Historisches

Sommerfilmtage in Stolpen – ein kleiner Rückblick



Was für schöne Sommerabende es doch waren, im August, die Tage wurden kürzer und die früher hereinbrechende Dunkelheit schien wie gemacht, einen Film anzuschauen! An vier Tagen gab es jeweils zwei Filme zu sehen – den einen am Nachmittag (wegen der Lichtverhältnisse im Ratssaal) und den anderen am Abend. Sommerfilme sollten es sein, mit Musik, ein bisschen Grusel und Spannung, Kult und Witz, Tragik und Komik. Für die Kids gab es auserwählte Filme am Nachmittag, für jede Altersgruppe war etwas dabei.

Angefangen hatte es mit einer Idee: Wir machen Kino und beleben das „Alte Amtsgericht“ samt Innenhof! Gesagt. Getan. Im letzten Herbst wurde in Freital ein Kurs „Werde Filmvorführer“ angeboten, den wir voller Neugier besuchten. In den nächsten Monaten waren wir damit beschäftigt Film-Vorführtechnik für draußen zu besorgen und vor allem zu finanzieren. Ebenso musste ein Weg gefunden werden, Lizenz- und andere Kosten zu begleichen. Tapfere Filmvorführer wurden gesucht, die mit Geduld, Tüftlei und Fachwissen die Tücken der Technik überlisteten. Fast in letzter Minute wurden noch fehlende Kabel angeschafft.

So starteten die ersten Filmvorführungen am 14. August. „Alfons Zitterbacke“ lief am Nachmittag und am Abend die „BOHEMIAN RHAPSODY“ mit atemberaubender Musik und großartigen Schauspielern. Am darauffolgenden Nachmittag wurden vier Animationsfilme aus dem ehemaligen DEFA-Trickfilmstudio – das vor

75 Jahren gegründet wurde – gezeigt und anschließend beeindruckte Jes Holtsø (der leibhaftige Film-Børge) zusammen mit seinem musikalischen Partner Morten Wittrock das überaus geneigte Publikum. Natürlich war er im Anschluss in einem Olsenbanden-Film zu sehen, als getürkter, cleverer Eisenbahnerlehrling in „Die Olsenbande stellt die Weichen“. Obwohl während des Filmes Jes-Børge schon flugs wieder gen Kopenhagen entschwunden war, spendete die stimmungsgeladene Zuschauerschaft begeisterten Zwischenapplaus.



„Thilda und die beste Band der Welt“ – ein Road-Movie für Kids aus Norwegen bildete den Auftakt fürs zweite Film-Wochenende, danach zog Agnieszka Holland alle Register in ihrem Thriller „Die Spur“. Die Kleineren konnten dann am Sonnabend „Die Heinzels – Rückkehr der Heinzelmännchen“ erleben und am Abend gab es ein Leinwand-Wiedersehen u. a. mit Jane Fonda, Pierre Richard und Geraldine Chaplin in „... wenn wir alle zusammenziehen“.

Nach dem Abspann erhoben sich fröhliche, begeisterte, zufriedene Zuschauer, voller Dankbarkeit, dass so etwas in Stolpen möglich war. Das hat uns sehr berührt und gefreut. Ermöglicht wurde das Film-Vorhaben durch die Unterstützung des Filmverbandes Sachsen e. V./film.land.sachsen, durch die LEADER-Kleinprojektförderung (für die Filmtechnik) und durch den Verfügungsfonds aus der Städtebauförderung (Programmausführung).

Aber was wäre daraus geworden ohne unsere drei ehrenamtlichen Filmvorführer: Klaus Schieckel, Peter Pursche und Reinhard Zellmer, bei denen wir uns sehr, sehr herzlich bedanken! Ohne einen guten Tropfen und einen kleinen Happen hätte auch der beste Film nicht so viel Freude bereitet: wir bedanken uns ebenfalls sehr herzlich beim Geschichtsverein Stolpen e. V. für die gute Versorgung! Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei allen, die gekommen sind und die Abende und Nachmittage zu einem Erlebnis werden ließen sowie bei allen, die uns beim Um- und Aufräumen mit Tatkraft unterstützt haben.



Für die Zukunft gibt es auch weitere Film-Vorhaben: im Laufe eines Jahres sollen zu bestimmten Anlässen weitere Filme gezeigt werden, so in der Vorweihnachtszeit, im Winter und den Winterferien, im Frühling und im Frühsommer. Näheres dazu finden Sie dann unter www.stolpen.de.

Außerdem würden wir uns sehr freuen, wenn sich noch weitere Interessenten melden würden, die gern als Filmvorführer mitwirken möchten.

Martina Zellmer
Stolpen-Information

OT Langenwolmsdorf

Schulnachrichten

Schulanfang in Langenwolmsdorf

Für 21 Kindergartenkinder aus Langenwolmsdorf, Lauterbach und Heeselicht begann vor kurzem ein neuer Lebensabschnitt:

Bei der Schuleingangsfeier in unserer Turnhalle lernten die Schulanfänger neue Klassenkameraden und alle Lehrerinnen kennen. Ein großer bunter Zuckertütenbaum ließ die Kinderaugen erstrahlen. Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 4 begrüßten die Neuankömmlinge mit einem Theaterstück zum Thema „Lernen“.

Nun hat die Schule angefangen. Aufregend und neu! Lesen und Schreiben lernen! Mathematik, aber auch Werken, Sport, Musik und Kunsterziehung bestimmen nun den Alltag unserer ABC-Schützen.



Der Schulranzen, die passende Sporttasche, die Trinkflasche und die Brotdose sind noch ganz neu und strahlen in den herrlichsten Farben. Alle Hefte und Bücher sind eingeschlagen und die ersten Seiten bereits gefüllt.

Wir wünschen unserer neuen Klasse 1 viel Spaß beim Lernen. Bleibt stets fröhlich und vergnügt.

Die Lehrerinnen der Grundschule Langenwolmsdorf

Kita-Nachrichten

MEINE GESCHICHTE
DEIN JOB



„Starke Kinder – gute Freunde“ - die Ferienzeit in der ASB-Kita

Ferienzeit - schönste Zeit!

Für mehrere Wochen verabschiedeten wir uns von unserem Spielzeug und legten den Focus auf „Selber-machen“. Ohne vorgefertigtes Spielmaterial entwickelten die Kinder neue Handlungsstrategien und setzten diese kreativ um. Es entstanden zahlreiche Ideen. Es wurden Absprachen getroffen, experimentiert und gewerkelt. In Eigeninitiative fertigten sie „Dinge zum Spielen“.

Um die Kinder auch in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung zu stärken, beinhaltete jede Ferienwoche eine bestimmte Thematik.



„Selber tun“

... hieß es in unserer Kreativwoche. Es entstanden fantasievolle Werke aus verschiedenen Materialien sowie in unterschiedlichen Techniken. Voller Stolz wurden die Ergebnisse präsentiert und verschönerten unser Haus.

„Mit-reden“

... sich auseinandersetzen, vergleichen - Eine Woche lang drehte sich unser Kita-Alltag um „Anders sein“. In verschiedenen Gesprächsrunden sowie anhand von vielfältigen Liedtexten wurde das Thema aufgegriffen. Dabei lernten die Kinder, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese auch in Anfängen zu vertreten. Sie wurden sensibilisiert, anders Denkende/anders Aussehende zu akzeptieren und Toleranz zu entwickeln.

„Sich auf Freunde verlassen können“

... war das Motto unserer Sportwoche. Bei Spiel, Spaß, Tanz und Action achteten wir besonders auf Teamwork, Durchhaltevermögen sowie fairen Umgang miteinander.

„Mir und anderen etwas Gutes tun“

... konnte man in unserer Wellnesswoche. Überall in der Kita wurden Inseln der Ruhe geschaffen. Dort konnten die Kinder dem natürlichen Bedürfnis nach Ruhe und Stille nachgehen. Bei Kneippschen Anwendungen, Gesichtsmasken, Yoga, Massagen,

Entspannungsgeschichten ... ließen wir die Seele baumeln. An diesen Tagen entwickelten die Kinder ihr Körper- und Gesundheitsbewusstsein weiter und empfanden Ruhe-Rituale als angenehm.

„Mit viel Gefühl“

... starteten wir in eine sehr komplexe Woche. Bei verschiedenen Aktionen nahmen die Kinder ihre Gefühle und die Gefühle anderer bewusst wahr und übten angemessen damit umzugehen. Durch vielfältige Materialien zum Thema „Inklusion“ erhielten sie Einblicke wie es sich anfühlt, wenn man nichts sieht, nichts hört, nicht gehen kann ... und probierten es selbst aus.

„Lesezeit“

... bildete den Abschluss des Ferienprojektes in Form einer bunten Bücherwoche zum Thema „Starke Kinder – gute Freunde“. Beim aktiven Zuhören setzten wir uns mit fröhlichen, traurigen, ängstlichen und wütenden Bücherhelden auseinander. Im Anschluss fachsimpelten, diskutierten und stritten wir über Gehörtes. Wie im Fluge vergingen sechs ideen- und lehrreiche Ferienwochen. Ausgeruht und frohgelaunt starten wir nun ins neue Kita-Jahr.

Gratulationen

Unseren Jubilaren, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 4. November Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen



Frau Erika Michel	am 03.10.	zum 85. Geburtstag
Herr Jürgen Kneiße	am 27.10.	zum 80. Geburtstag

<i>Uwe Steglich</i> Bürgermeister	<i>Jan Barowsky</i> Ortsvorsteher
--------------------------------------	--------------------------------------

OT Helmsdorf

Gratulationen

Unseren Jubilaren, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 4. November Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen



Frau Ingrid Winter	am 17.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Otmar Winter	am 02.11.	zum 80. Geburtstag

<i>Uwe Steglich</i> Bürgermeister	<i>Sven Wehner</i> Ortsvorsteher
--------------------------------------	-------------------------------------

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

mit LINUS WITTICH

Jetzt Platz sichern:
anzeigen.wittich.de

Vereinsleben

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Helmsdorf

Dazu laden wir Sie, liebe Landeigentümer der Gemarkung Helmsdorf, recht herzlich ein.

Wann? Freitag 15.10.2021, 19.00 Uhr
Wo? Restaurant „Zur Puppenstube“ in Helmsdorf

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesung der Niederschrift der ordentlichen Genossenschaftsversammlung
- Bericht des Jagdvorstehers
- Kassenberichte und Kassenprüfungen
- Vorstellung der Haushaltspläne
- Verabschiedung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2021/22
- Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin
- Neuwahl des Jagdvorstandes (Mitglieder der Jagdgenossenschaft, die an einer Mitarbeit im Vorstand interessiert sind, werden gebeten, dies bis zum 01.10.2021 beim Jagdvorsteher Ulrich Seemer anzumelden (Funk 0172 3627158)).
- Beschlussfassung zur Wahl
- Verschiedenes
- Auszahlung der Pacht (Jagdkatasterformulare ggf. mitbringen)

Im Anschluss findet ein gemeinsames Abendessen statt. Über Ihre Teilnahme würden wir uns freuen.

Anmerkungen:

Der Jagdvorstand ist dazu verpflichtet ein aktuelles Jagdkataster zu führen (§ 21 Abs 1 Satz 2 SächsJagdVO). Die Jagdgenossen werden hiermit aufgefordert, dem Jagdvorsteher Änderungen Ihres Eigentums an uneingeschränkt jagdbaren Grundflächen der Gemarkungen Ober- und Niederhelmsdorf, telefonisch (Funk s. o.) anzuzeigen.

gez. Ulrich Seemer
Vorsitzender

Anzeige(n)

Familien leben



Wir möchten uns bei allen Freunden, Bekannten und Verwandten, den Rankebindern für die schöne Ranke, vor allem bei unseren Kindern für die große Unterstützung und bei der Gaststätte Goldener Apfel für die Ausführung unserer Feier anlässlich unserer



Diamantenen Hochzeit

auf das herzlichste bedanken.

Otmar und Ingrid Winter

Helmsdorf, im September 2021

OT Lauterbach

Vereinsleben

Kräuterwanderung am 29. August 2021

Nach langer Zeit der Abstinenz wagte unser Verein einen ersten vorsichtigen Schritt mit einer Kräuterwanderung in die bewährte Veranstaltungsroutine zu gelangen. Am Sonntag, dem 29. August war es dann so weit. Trotz schlechter Wetterprognose fanden sich pünktlich zwanzig Kräuterfreunde am Erbgericht Lauterbach ein. Nach einer kleinen Begrüßung durch unseren Vereinsvorsitzenden Ralph Trojahn zogen die Sammler mit einem Volkslied hinaus in die Lauterbacher Flur.



Herzlichen Dank an unsere Carmen, die in bekannter Weise ihr Wissen um Kräuter, deren Wirkung, Verbreitung und Verarbeitung vermittelte.

Die Mitglieder des KBV Lauterbach wünschen allen Lesern einen guten, vor allem gesunden Start in den Herbst.

Kultur- und Bürgerverein Lauterbach e. V.

Anzeige(n)



Ihr Partner für Kommunal-, Land- & Gartentechnik 1990 - 2020

Technik für jede Jahreszeit



**Service
ist unsere
Stärke!**



TIGTA **SABO**

Fachkundige Beratung · Verkauf · Service & Ersatzteile für alle Fabrikate · Mietpark

MARX GmbH · Bischofswerdaer Str. 129 · 01844 Neustadt/Berthelsdorf · ☎ 03596-505517

Sinkellerungskartoffeln

- Direkt vom Erzeuger -

Bauernhof Fröde
Schulgasse 3 Tel. 035971/55824
01848 Ulbersdorf 0172/7964796



Gunda
• mehlig kochend

Laura
• vorwiegend festkochend
• rotschalig
• tiefgelbe Fleischfarbe

Vieneta
• vorwiegend festkochend

Anuschka
• festkochend
• besonders zum Salat

Afra
• mehlig

**Verkauf vom
23.09. bis 15.10.**

Mo - Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
ab dem 16.10. normale
Öffnungszeiten
Do 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Absprache

» Futterkartoffeln

Riesenauswahl an Zier-
und Speisekürbissen!

Sonstige Informationen

Kirchennachrichten



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
STOLPENER LAND

Ev.-Luth. Kirchgemeinde „Stolpener Land“

Monatsspruch Oktober:

*Lasst uns aufeinander achtgeben und einander anspornen zur
Liebe und zu guten Werken.*

Hebräer 10,24

Unsere Gottesdienste

3. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Kirche Altstadt – Erntedankgottesdienst

15.00 Uhr Kirche Langenwolmsdorf – Erntedankgottesdienst
mit anschließendem HuGO-Hoffest

10. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen – Abendmahlgottesdienst
mit Taufe

15. Oktober – „YouGO“ Jugendgottesdienst

18.30 Uhr Kirche Langenwolmsdorf

17. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Kirche Altstadt – Kirchweih-Gottesdienst mit Chor

24. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Stadtkirche Stolpen – Gottesdienst

31. Oktober – Reformationstag

10.00 Uhr Kirche Neustadt – regionaler Gottesdienst
der umliegenden Gemeinden

7. November – 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Kirche Langenwolmsdorf – Kirchweih-Gottesdienst

Wir sind froh und dankbar, dass wir Gottesdienste feiern können. Sie sind herzlich bei allen Gottesdiensten willkommen und werden vor Ort über gegebenenfalls notwendige Hygienemaßnahmen informiert. Bringen Sie bitte auf jeden Fall einen Mund-Nasen-Schutz mit, falls dieser gebraucht wird. Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich gern im Pfarramt.

Wir wissen, dass sich Pläne immer wieder schnell verändern können. Deswegen informieren Sie sich bitte aktuell im Pfarramt (Tel. 26409, pfarramt@kirche-stolpen.de) oder auf unserer Website www.kirche-stolpen.de.

Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!



Wir
beraten Sie
gerne!



WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Medienberater vor Ort
Matthias Riedel berät Sie gerne.
0171 3147542 | matthias.riedel@wittich-herzberg.de

Die Kirchgemeinde Stolpener Land & Sächlich Reisen laden zur Halbtagesfahrt ein

Dienstag, 19. Oktober 2021

Freuen Sie sich auf einen tollen Ausflug durch das herbstliche Müglitztal bis zur Bäckerei „Bärenhecke“. Hier machen wir es uns zu Kaffee und Kuchen gemütlich. Gut gestärkt und fröhlich gestimmt fahren wir nach Oberbärenburg.

Untrennbar verbunden mit der Geschichte und auch heute noch herausragendes Wahrzeichen Oberbärenburgs ist die evangelische Traukapelle.

Erbaut mit Gaben kleiner Leute, Waldarbeitern und Dienstboten sowie Mitteln aus einer Landeskollekte wurde die kleine Kapelle nach nur vier Monaten Bauzeit im Oktober 1913 geweiht. Nach einer Andacht begeben wir uns wieder auf den Heimweg.

Unsere Leistungen für Sie:

*Busfahrt mit Reiseleitung

*Kaffeetrinken

*Andacht in der Evangelischen Traukapelle Oberbärenburg



Preis pro Person: 42 €

Haben Sie Lust bekommen, dann fahren Sie mit! Anmeldungen sind im Pfarramt Stolpen bei Anja Jaster (Tel. 035973/26409, pfarramt@kirche-stolpen.de) oder bei Carola Gondek (Tel. 035973/24829) möglich.

Die Kosten können im Bus gezahlt werden.

Abfahrt: **Stolpen Schützenhausstraße 13.00 Uhr**

Davor und danach werden entsprechend zeitlich versetzt folgende Bushaltestellen angefahren:

o ab 12.30 Uhr Langenwolmsdorf Oberdorf, Ortszentrum und Niederdorf

o Stolpen Ärztheus, Schützenhausstraße und Pfarrfelder

o Stolpen Altstadt

o Helmsdorf Erbgericht, Schafbrücke und bei Bedarf Wesenitzstraße

Der HuGO-Bau soll weitergehen

Die Arbeiten zum ersten Bauabschnitt des HuGO sind in den letzten Zügen und wir sind sehr dankbar für alles was bis jetzt entstanden ist. Neben der Unterstützung durch die Landeskirche und das Förderprogramm LEADER konnte der erste Bauabschnitt dank IHRER Unterstützung umgesetzt werden. So wurde bisher unter anderem die baufällige Scheune als Gebäude für die Jugendarbeit errichtet, die Außenanlagen um den Neubau erneuert und die sanitären Anlagen des Altbaus saniert, sowie ein Friedhofs-WC gebaut.



Rund um das HuGO ist mit Gottes Hilfe eine Initiative entstanden, in welcher das neue Format YouGO – ein Jugendgottesdienst – entwickelt wurde. Hier arbeiten ca. 15 Jugendliche und Erwachsene Leitende und Mitarbeiter ehrenamtlich mit. Zuletzt wurde die Veranstaltung von ca. 50 Jugendlichen aus der Region besucht. Es begann ein Musikprojekt, welches vom Kantor Thomas Kahle coacht wird.

Daran sehen wir, dass der Umbau des HuGO's nicht wirkungslos bleibt. Wir freuen uns, dass das „Haus unter Gottes Obhut“ ein Haus wird, an dem Menschen stark gemacht werden für Gegenwart



und Zukunft. Im YouGO-Format werden bereits Ehrenamtliche in ihren Fähigkeiten bestärkt und bringen ihre Gaben fruchtbar für das Gemeindeleben ein.

So wird das alte Pfarrhaus und der Neubau durch den 1. Bauabschnitt mehr und mehr ein Ort in der Region für ...

... das Ehrenamt

... lebendiges, vielfältiges miteinander

... die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

... die Gesamtkirchgemeinde

... Langenwolmsdorf und darüber hinaus.

Aber es ist auch erkennbar, dass wir noch nicht am Ende dieses Weges angekommen sind. Folgende Maßnahmen brauchen wir dringend in einem zweiten und letzten Bauabschnitt.

Das HuGO soll neben der Arbeit mit den Jugendlichen auch ein Ort für Kinder und Familien werden. So soll im Haus ein kindgerecht eingerichteter Raum entstehen, in dem wöchentlich die Christenlehre, aber auch andere Projekte für die Arbeit mit Kindern stattfinden können. Und auch ein Multifunktionsraum in dem Veranstaltungen für die ganze Familie und die Schatzsuche-Vormittage oder das HuGO Hoffest stattfinden können ist geplant. Daneben soll der Multifunktionsraum zukünftig auch für Familienfeiern und weltlichen Trauerfeiern zur Verfügung stehen.

Damit diese Veranstaltungen stattfinden können ist eine Erweiterung der Heizungsanlage auf den Raum für die Arbeit mit Kindern, den Flur- und Küchenbereich sowie den großen Multifunktionsraum vonnöten. Auch die Küche ist in einem miserablen, erneuerungsbedürftigen Zustand.

Damit das HuGO zukünftig auch barrierearm erreichbar ist soll eine Rampe und Neugestaltung der Zugänge zum Haupthaus entstehen. Außerdem soll ein Parkplatz, direkt am HuGO, die Erreichbarkeit des HuGO, der Kirche und des Friedhofes für Personen mit körperlichen Einschränkungen verbessern.

Die Wohnung im Obergeschoss muss eine abgeschlossene Einheit werden. Außerdem muss aufgrund des maroden Zustandes des Hauses die Fassade und das Dach saniert, sowie Feuchtigkeitsschäden beseitigt werden. Im Erdgeschoss soll Wärmedämmputz angebracht werden und der Fußbodenaufbau muss erneuert werden, mit Dämmung zum Erdreich und zum Keller.

Sie sehen also, es muss noch eine ganze Menge in und um das HuGO gebaut werden. Wenn sie auch weiterhin dazu beitragen wollen, dass das HuGO zu einem Ort wird an dem Menschen gestärkt werden und im Glauben wachsen können, freuen wir uns über IHRE Unterstützung!

1. Sie dürfen gern für den weiteren Umbau und die HuGO-Initiative beten.
2. Sie dürfen gern ganz praktisch helfen, mit einer Spende für den letzten Bauabschnitt:



Inhaber: Kassenverwaltung Pirna
 IBAN: DE33 3506 0190 1617 2090 19
 BIC: GENO DE D1 DKD
 Verwendungszweck: Pfarrhaus Langenwolmsdorf – 2692

Eine Spendenquittung kann Ihnen im Pfarramt ausgestellt werden.
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Herbstputz

6. November 2021, 09.30 Uhr,
 Friedhof und HuGO Langenwolmsdorf
 Im Herbst gibt es auf dem Friedhof und rund ums HuGO Einiges zu tun. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Vormittag mit vielen helfenden Händen. Sind Sie dabei?



Martinstag

11. November 2021, 17.30 Uhr, Kirche Neustadt
 Dieses Jahr findet in Stolpen kein Martinsfest statt. Aber in Neustadt wird eine Andacht zu der Geschichte geben, die Menschen seit Jahrhunderten zu einem Füreinander und Miteinander angeregt hat. Danach gibt es einen Umzug mit Lampions. Auch in Lauterbach wird es, sofern möglich, eine Veranstaltung zum Martinstag geben.

Krippenspiele

In den Orten können ab sofort Krippenspiele vorbereitet werden, dafür werden Mitstreiter gesucht. Ansprechpartner sind:

Helmsdorf: Silvia Willkommen Tel.: 25961
Altstadt: Jana Nöpel Tel.: 26613
Langenwolmsdorf: Kathrin Weigelt Tel.: 29358
Stolpen: Dafür wird noch ein Verantwortlicher gesucht. Bitte im Pfarramt melden.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf



Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gottesdiensten ein:

Sonntag, 3. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis
 14:00 Uhr Lauterbach Taufgottesdienst
Sonntag, 10. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis
 14:00 Uhr Lauterbach Festgottesdienst zur Kirchweihe

mit anschließendem
 Kaffee und Kuchen

Sonntag, 17. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis
 09:00 Uhr Lauterbach Gottesdienst
Sonntag, 31. Oktober, Reformationstag
 10:00 Uhr Neustadt Regionalgottesdienst

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt nach den jeweiligen Corona-Regeln!

Unsere Zusammenkünfte

Kindervormittage:
 09:30 – 12:00 Uhr Lauterbach, **Sonnabend, 16.10.**
Gesprächskreise:
 20:00 Uhr Lauterbach, **Montag, 25.10.**
Offener Frauenkreis:
 09:0 – 11:15 Uhr Lauterbach, **Mittwoch, 13.10.**
Frauidienste:
 14:00 Uhr Lauterbach, **Mittwoch, 27.10.**

Bibelstunde:
 10:00 Uhr Lauterbach, **Mittwoch, 06.10. und 20.10.**

Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!

19:00 Uhr montags

Katholische Kirche ,St. Michael‘

In der Kath. Kirche ,St. Michael‘ Stolpen finden die Gottesdienste in Oktober wie folgt statt:

Sonntag 03.10.2021 8.30 Uhr
 Sonntag 10.10.2021, 8.30 Uhr
 Sonntag 17.10.2021, 8.30 Uhr
 Sonntag 24.10.2021, 14.00 Uhr, letzte Hl. Messe in der Kapelle ,St. Michael‘
 Bitte die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten.

Alle weiteren Informationen oder auch kurzfristige Änderungen erhalten Sie auf unserer Internetseite
www.katholische-kirche-neustadt.info

Apothekenbereitschaftsdienst

Die diensthabenden Apotheken erfahren Sie wie folgt:

- www.aponet.de
- www.apotheken.de
- 0351 501210 (Rettungsleitstelle)
- 0800 0022833 (aus dem Festnetz)
- 22833 (von Mobiltelefon)
- Tageszeitung (SZ)
- Notdienstkasten an jeder Apotheke

Arztbereitschaft

Zu erfragen unter: Tel. 116117

Tierärztlicher Bereitschafts- und Notdienst
Tierklinik Stolpen, OT Rennersdorf-Neudörfel,
Alte Hauptstraße 15, 01833 Stolpen
Tel. 035973 2830

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Müllentsorgung

Restabfall	04.10.	18.10.		
Papier	19.10.			
Gelber Sack	13.10.	27.10.		
Bioabfall	06.10.	13.10.	20.10.	27.10.

SCHULEMIT
 BERUFSWAHLPASS



Besuch des „GLÜCK SUCHT DICH“ Busses an der Adolf-Tannert-Schule in Ehrenberg



Der Beginn des neuen Schuljahres bescherte den Schülern der Adolf-Tannert-Schule in Ehrenberg am 07.09.2021 den „Glück sucht Dich“ Bus. Die Schüler der 8. und 9. Klassen staunten nicht schlecht, als sie in den wirklich cool gestalteten Bus an 8 verschiedenen Stationen zum Thema Glück, Sucht, Konsumrisiken, Rauschmittel und Selbstidentifikation eintauchen konnten. So fand jeder seine Lieblingsstation mit der Bearbeitung des entsprechenden Themas. Besonders beliebt waren definitiv

die Fantasiereisenecke sowie die Chill- und VR-Brillenstationen. Die Schüler fanden den Parcours im Bus sehr interessant und testeten dadurch ihre Risiko- und Lebenskompetenzen auf unterhaltsame, erfrischende Weise.



Somit war die danach von Herrn Geißdorf vom Jugendzentrum Hanno e. V. geführte Gesprächsrunde sehr aufschlussreich. Anhand eines coolen Filmes hatten die Schüler die Gelegenheit, sich gemeinsam über eigene Entscheidungen hinsichtlich des Themas Drogen zu unterhalten und darüber zu debattieren. Abschließend füllten die Schüler noch einen Fragebogen aus.

Vielen Dank für den sehr lehrreichen Besuch des „GLÜCK SUCHT DICH“ Busses an der Adolf-Tannert-Schule in Ehrenberg.

Tino Scolasti Ines Schiekel
Schulsozialarbeiter Lehrerin

„Ich suche eine Familie für mein Kind.“ - Eine Lebensgeschichte zeigt, wie wichtig Adoptiveltern sein können

Mein Name ist Elisa. Ich bin eine ganz normale Frau, denke ich. Ich bin 24 Jahre alt, berufstätig, alleinerziehende Mutter eines Sohnes. Mein Kind ist toll. Auch wenn sein Vater uns nie zur Seite stand, meistern wir unseren Alltag gut. Bald kommt mein Sohn in die Schule. Er ist schlau, bestimmt wird er seinen Weg gehen. Der Alltag allein ist für mich oft stressig. Die Großeltern wohnen weit weg und Zeit für Freunde oder Weggehen habe ich kaum. Ich bin eben Mutter und wahrscheinlich gehört Verzicht dazu. Eigentlich ist das in Ordnung, nur manchmal fehlt mir die Zeit für mich selbst.

Ich verdiene nicht sehr viel Geld, aber für uns zwei ist es genug. Wir kommen über die Runden. Wichtig sind nicht die materiellen Dinge, auch wenn sie einiges erleichtern können.

Vor vier Monaten habe ich mich mit einem Mann getroffen. Seit langem hatte ich mal wieder das Gefühl begehrt zu sein. Ich war irgendwie gleich verliebt. Wir hatten einen schönen und intimen Abend. Das ist eigentlich gar nicht meine Art. Am nächsten Morgen war Stefan, so hieß er, weg. Mehr als seinen Namen weiß ich nicht vom ihm. Es tut schon ein wenig weh, aber wenigstens waren es für uns beide schöne Stunden. Ich schau wieder nach vorn, habe meinen Alltag und meinen Sohn, der braucht mich und meine Aufmerksamkeit.

Am Montag war ich beim Frauenarzt zur Routinekontrolle. Der Arzt sagte, dass ich im vierten Monat schwanger bin. Was werden meine Eltern sagen? Was die Nachbarn von mir denken? Was wird mit meiner Arbeit? Wie soll ich das alles schaffen?

Gestern war ich bei der Schwangerenkonfliktberatung. Die Frau dort war sehr einfühlsam und hat mit mir offen über alle Möglichkeiten, die ich jetzt habe, gesprochen. Keine Vorwürfe, keine unangebrachten Sprüche. Das tat gut. Sie hat mir alle möglichen Hilfen aufgezeigt. Aber ich weiß genau, alleine mit zwei Kindern, das schaffe ich nicht. Was, wenn ich dann scheitere? Was, wenn ich an meine Grenzen stoße, die Kinder nicht gut versorgen kann und dann beide Kinder verliere?

Ich bin mir ganz klar darüber: Mein ungeborenes Kind hat genauso ein Recht darauf glücklich zu sein, wie mein Sohn.

Morgen habe ich einen Termin bei der Adoptionsvermittlungsstelle, erst einmal zu einer unverbindlichen Beratung. Ich habe Angst vor diesem Schritt, aber am Telefon war man ganz nett zu mir. Das hilft mir umso mehr, diesen Schritt zu gehen.

Ich suche eine Familie für mein Kind. Kennen Sie jemanden, der das sein könnte?

Elisa existiert so nicht. Aber Schicksale, wie dieses, und Familien mit ähnlichen Problemlagen sind Teil unserer Gesellschaft.

Wir bieten Begleitung und Unterstützung für Mütter und Familien, die sich mit dem Gedanken tragen, ein Kind abzugeben. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen Beratungsgespräche, jederzeit auch anonym.

Der Landkreis sucht zudem fortlaufend Familien, die sich vorstellen können, ein fremdes Kind aufzunehmen. Tragen Sie sich mit diesem Gedanken? Dann melden Sie sich bei uns

Kontakt:

Adoptionsvermittlungsstelle

Frau Langer: Telefon: 03501 5152173

Herr Klöse: Telefon: 03501 5152176

E-Mail: adoptionsvermittlung@landratsamt-pirna.de

Arbeitslosmeldung ab 1. September wieder persönlich in der Agentur für Arbeit

Um persönliche Kontakte während der Corona-Pandemie zu beschränken, konnten Bürgerinnen und Bürger sich ausnahmsweise telefonisch oder online arbeitslos melden. Ab dem 1. September 2021 müssen Arbeitslosmeldungen wieder verpflichtend persönlich in der Agentur für Arbeit erfolgen. Eine Terminvereinbarung wird dringend empfohlen.

Es ist nur noch bis zum 31. August 2021 möglich, sich auf alternativen Wegen (telefonisch oder online) arbeitslos zu melden.

Ab 1. September 2021 gilt bundesweit wieder die Regelung zur persönlichen Arbeitslosmeldung. Wegen der andauernden Pandemie sollten jedoch längere Wartezeiten oder ein hohes Kundenaufkommen vermieden werden. Deswegen empfiehlt die Agentur für Arbeit Pirna ihren Kundinnen und Kunden, vorher über die Telefonnummer 03501

791 555 einen Termin zur persönlichen Arbeitslosmeldung zu vereinbaren. Grundsätzlich ist dies aber auch ohne vorherige Terminvereinbarung möglich.

Die aktuellen Öffnungszeiten werden hier veröffentlicht:

www.arbeitsagentur.de/pirna

Über Änderungen, z. B. bei einer erneuten Verschlechterung der pandemischen Lage, informiert die Agentur für Arbeit Pirna rechtzeitig. Digitale Angebote bleiben.

Viele Kundenanliegen lassen sich einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services der BA erledigen. Ausführliche Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://con.arbeitsagentur.de/prod/profil/profil-ui/eservices>



Pflege ist nicht nur ein Job, Pflege ist eine Berufung!

Am 01.09.2021 konnten wir 8 Pflegefachkräfte begrüßen, die sich im Anschluss an ihre erfolgreiche Ausbildung dazu entschieden haben, unserem Unternehmen treu zu bleiben und ihren beruflichen Werdegang beim ASB OV/Neustadt i. Sa. e. V. fortzusetzen. An dieser Stelle möchten wir noch einmal ganz herzlich zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Die letzten Monate der Ausbildung insbesondere die Abschlussprüfung unter Corona-Bedingungen zu absolvieren, war nicht immer leicht. Umso wichtiger war die Betreuung während der Ausbildung, das betonten die Absolventinnen und Absolventen durchweg. Ein

Praxisanleiter steht während der gesamten Lehrzeit mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt die angehenden Pflegefachkräfte auf dem Weg zur Prüfung.

Der Geschäftsführer des ASB OV /Neustadt i. Sa. e. V., Herr Penther übergab als Dankeschön und kleine Starthilfe ein Präsent, welches ein Schreibset mit einem Tankgutschein und eine Rose enthielt. Die jungen Fachkräfte freuten sich sehr über diese Anerkennung. Wir wünschen Allen einen erfolgreichen Start und freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Tag der Ausbildung feiert 20-jähriges Jubiläum!

Auch in diesem Jahr fand „der Tag der Ausbildung“ im beruflichen Schulzentrum in Pirna statt. Bei der landkreisweit größten Berufsorientierungsmesse konnten sich Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Eltern über zahlreiche Berufsbilder informieren. Gemeinsam mit



dem ASB OV Königstein/Pirna e. V. stellten wir am 11.09. unseren Ortsverband als Ausbildungsbetrieb vor. Mit unserem gelbroten Stand direkt vor der Turnhalle und dem neuen RTW der Rettungswache Neustadt waren wir nicht zu übersehen. Wir hatten so die Möglichkeit, mit vielen Jugendlichen und deren Eltern ins Gespräch zu kommen. Die Messebesucher erkundigten sich über unsere Ausbildungen zum/zur Pflegefachmann/-frau, Notfallsanitäter/-in, Kaufmann/-frau für Büromanagement, Erzieher/-in und nach den dualen Studiengängen mit uns als Praxispartner. Das Besondere beim ASB OV Neustadt/Sa. e.V., zum Ausbildungsstart zum/zur Pflegefachmann/-frau gibt es einen eigenen Laptop. Viele Besucher nutzten natürlich die Möglichkeit einen Rettungswagen von innen zu sehen und ließen sich alles zu den Ausbildungsmöglichkeiten im Rettungsdienst erklären. Durch das große Interesse der Gäste und die gute Organisation war der Tag für uns einmal mehr ein voller Erfolg! An dieser Stelle geht ein großer Dank an alle Beteiligten.

Öffentliche Infoveranstaltung

Das wildromantische Polenztal hat dem naturbegeisterten Wanderer reizvolle Naturerlebnisse zu bieten. Gewaltige Taleinschnitte lassen die Felsen bis zu 200 m hochragen. Granit wechselt sich mit Sandstein ab. Die Polenz darf sich in der Aue mit weiten Wiesen frei entfalten. Im Frühjahr zeigen sich Millionen duftender, weißer Märzenbecherblüten. Der Biber, Fischotter und das seltene Bachneunauge finden hier ideale Lebensbedingungen.



Vom Hohwald bis zur Mündung in die Elbe prägt die Wesenitz das abwechslungsreiche Flusstal. Im Übergang zur Elbaue sind Reste bunt blühender Auwiesen mit Orchideen und dem größten Bestand der Grauen Kratzdistel in Sachsen erhalten geblieben. 12 Fledermausarten jagen in den urigen Laubmischwäldern. Die Auengewässer beherbergen eine reiche Amphibienfauna, Prachtlibellen schwirren umher und der Biber fühlt sich im dichten Auwald wohl.

Mit ihren bunten Mosaiken an Lebensräumen und einer Gesamtfläche von rund 371 ha gehören das Polenztal mit 476 ha und auch das Wesenitztal unterhalb Buschmühle als so genannte Fauna-Flora-Habitat-Gebiete (FFH-Gebiet) zum EU-weiten Schutzgebietsnetz „Natura 2000“.

Begeben Sie sich gemeinsam mit uns auf eine Spannende Entdeckungsreise durch die schönen Täler. Wir laden alle Naturinteressierten herzlich ein.

Es erwartet Sie ein toller Vortrag zu Flora und Fauna in beiden Tälern, eine interessante Diskussion rund um die Bedeutung dieser arten- und strukturreichen Landschaften sowie zu Bewirtschaftungsweisen und Pflegemaßnahmen.

ÖFFENTLICHE INFOVERANSTALTUNG

NATURA 2000 KOSTBAR UND SPANNEND
NATURERLEBNIS POLENZ- UND WESENITZTAL

MITTWOCH, 06. OKTOBER 2021

18:00 - 20:00 UHR

BURG STOLPEN

SCHLOSSSTRASSE 10, 01833 STOLPEN

EINTRITT KOSTENFREI

Bitte melden Sie sich (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail) per Internetformular unter www.lpv-osterzgebirge.de, per Telefon: 03504 629660 oder E-Mail: Grabs@lpv-osterzgebirge.de bis zum 4. Oktober 2021 an. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Informieren Sie sich kurz vor dem termin bitte unter www.lpv-osterzgebirge.de über die aktuelle Situation. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt Aktuelle Sächsische Corona-Schutzverordnung und die Hygienevorschriften des LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

28. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter der Sächsischen Schweiz e. V.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Sächsisch-Böhm. Bauernmarktes richtet der Rassekaninchenzüchterverein S98 Dohna/Heidenau die 28. Kreisschau aus. Die Ausstellung findet daher schon vom 15. - 17.10.2021 in der Ausstellungshalle auf dem Schloss Röhrsdorf statt. Geladen sind alle 8 Mitgliedsvereine des Kreisverbandes sowie die interessierten Züchter aus den Nachbarverbänden.

Nach zwei Jahren Corona und RHD2 endlich ein Lichtblick für die Rasseerhaltung und den Zucht Wettbewerb.

Die Mitglieder des S98 Dohna/Heidenau freuen sich bereits riesig auf das Event. Gerade zum Jubiläum des Bauernmarktes erwarten wir eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Schau, mit vielen verschiedenen Kaninchenrassen und deren Farbschläge.

Falko Zimmermann
Schriftführer und Ausstellungsleiter
S98 Dohna/Heidenau

**„Fischbacher Girmsd“ vom 01. bis 03.10.2021
am Kulturhaus Fischbach**

Festprogramm

Freitag, 01.10.2021

Eintritt: 5,- €
ab 19.30 Uhr Bierprobe mit Fassbieranstich und
Maxdome.Discothek mit DJ DG und DJ max.Music

Samstag, 02.10.2021

ab 13.30 Uhr Vogelschießen
(alter Festplatz am Wiesenweg)
ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
für Jung und Alt im Festzelt
15.30 Uhr „Meister Blauknopf und der Wunderkoffer“ –
Die KinderZauberShow
18.00 Uhr Festmusik in der Versöhnungskirche
18.30 Uhr Lampionumzug durch Fischbach
ab 20.00 Uhr Kirmestanz mit DJ Olaf Eintritt 5,- €

Sonntag, 03.10.2021

10.00 Uhr Festgottesdienst in der Versöhnungskirche
ab 11.00 Uhr 20 Jahre Posaunenchor –
Frühshoppen mit Gulaschkanone



Es besteht Maskenpflicht beim Betreten der Sanitäreinrichtung sowie bei Unterschreitung des Mindestabstandes. Wir bitten um Beachtung der aktuellen Corona-Schutz-Verordnung!!!



**Die Naturschutzstation
Osterzgebirge e. V.
lädt Jugendliche ein**

An besonders an Natur und Landschaft interessierte Jugendliche richtet sich das Programm „Junge Naturwächter“ (JuNa) außerhalb der Schule: Ab Klasse 5 sind junge Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis willkommen, an den Praxiskursen teilzunehmen, die in verschiedenen Umweltbildungseinrichtungen an Samstagen angeboten werden. Wir freuen uns auf euch!

Eine Anmeldung für JuNa-Veranstaltungen ist erforderlich, bitte bei Kati Ehlert für den ehem. Weißeritzkreis
(ehlerk@naturschutzstation-osterzgebirge.de) oder

Birte Naumann für den ehem. Landkreis Sächs. Schweiz
(naumann@naturschutzstation-osterzgebirge.de)
Viele weitere Informationen zu JuNa finden sich auf www.naturschutzstation-osterzgebirge.de.

- 02.10.2021, 10 – 17 Uhr
Feuersalamander- & Gewässertag
im Umweltzentrum Freital
- 02.10.2021, 9 – 15 Uhr
Unter die Flügel gegriffen - Vögel fit für den Winter machen
im Lindenhof Ulberndorf, Dippoldiswalde
- 16.10.2021, 10 – 15 Uhr
Bei uns Zuhause - Kulturlandschaft & Naturlandschaft
auf dem Permahof, Hohnstein OT Hohburkersdorf
- 06.11.2021, 10 – 17 Uhr
Streuobstwiesen- & Apfeleinsatz
im Umweltzentrum Freital
- 06.11.2021, 9 – 15 Uhr
Alles Müll!? - Müllvermeidung, Upcycling & Co
im Lindenhof Ulberndorf, Dippoldiswalde
- 13.11.2021, 10 – 15 Uhr
Winterschlaf & Winterruhe
auf dem Permahof, Hohnstein OT Hohburkersdorf
- 20.11.2021, 10 – 17 Uhr
Nistkästenbau-Tag
Treff am Bahnhof Tharandt,
Veranstaltungsort: Umweltbildungshaus Johannishöhe Tharandt
- 04.12.2021, 9 – 15 Uhr
Winterlicher Streifzug - Natur im Wintermodus: von Fährten und Spuren bis zu Überwinterungsstrategien
im Lindenhof Ulberndorf, Dippoldiswalde
- 04.12.2021, 10 – 17 Uhr
Regionale Produkte & Marktrallye
Treff am Bahnhof Tharandt,
Veranstaltungsort: Umweltbildungshaus Johannishöhe Tharandt
- 18.12.2021, 10 – 15 Uhr
Spurensuche im Wald
auf dem Permahof, Hohnstein OT Hohburkersdorf



Anzeige(n)



**Suche Baugrundstücke
für Einfamilienhäuser**
Heiko Eberth
0174-203 32 76

Energieberatungen für Wohngebäude

- Geförderte Beratungen für Komplettanierungen
- Individuelle Sanierungsfahrpläne für Einzelmaßnahmen
- Beratungen auch für Baudenkmale

Olaf Heidisch Tel. 0351 263 2091 / 0170 317 4120
www.energieberatung-dresden-pirna.de energieberatung-vor-ort@freenet.de



Herbstausstellung mit Feldbahndampf im Feldbahnmuseum Herrenleite

Die diesjährige Herbstausstellung im Feldbahnmuseum Herrenleite findet vom Sonnabend, **02.10.2021** bis Sonntag, **03.10.2021** statt. Das Feldbahnmuseum wird an dem Wochenende von **10:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet sein. Neben der **Krauss-Dampflok 7790** werden eine Vielfalt an Feldbahn- und Grubenloks vor dem Besucher- als auch vor authentischen Feldbahn- und Grubenbahnzügen zu erleben sein. Darunter wird die seit 24 Jahren abgestellte und nun mit einem neuen Akku ausgerüsteten EL 8 aus dem Altenberger Zinnerzbergbau zum Einsatz kommen. Außerdem freut sich der Verein auf den Besuch einer Gastlokomotive aus dem Sächsischen Eisenbahnmuseum Chemnitz-Hilbersdorf.



Im Vortragsraum kann die **Ausstellung zur Dresdner Trümmerbahn** besichtigt werden und ein **Bildervortrag** zur Arbeit des Feldbahnmuseums Herrenleite. Weiterhin sind geführte Rundgänge über das Gelände geplant. In der Museumshalle bieten für unsere jüngeren Gäste einen Bastelstand mit Sandstein- und Naturmaterialien an. Die diesjährige Ausgabe des **Werkbahnreportes Nr. 21** ist am Literaturstand des Vereins im Angebot.



Auf der **Regelspurstrecke** können Besucher vom Feldbahnmuseum aus in Richtung Mockethal mit der **Motordraisine** der Langenauer Eisenbahnfreunde durch das Tal der Herrenleite fahren. Mitfahrten sind an beiden Ausstellungstagen möglich.

Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt werden. Imbiss vom Grill, Kaffee, frisch gebackene Waffeln, Getränke und Eis stehen zur Auswahl. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 4,- €; Kinder zahlen 1,- €; Familien 8,- € (max. 2 Erwachsene + beliebig viele Kinder). Ermäßigungen gibt es für Inhaber der Gästekarte Sächsische Schweiz, Schüler, Studenten, Azubis, BuFDies und Behinderte. Im Eintrittspreis enthalten ist die Mitfahrt mit dem Besucherzug im Rahmen der verfügbaren Kapazität.

Aktuelles aus der Vereinsarbeit:

Seit 2001 bauen die Vereinsmitglieder in ihrer Freizeit das Feldbahnmuseum in der Herrenleite auf. Der Fahrzeugbestand ist in den letzten 43 Jahren auf 121 Lokomotiven und über 500 Feldbahnwagen gewachsen. Zahlreiche Zeugnisse der Feldbahntechnologie konnten gerettet werden und sollen im Museumskonzept integriert werden. Im Frühjahr konnte der Verein zahlreiche Feldbahnfahrzeuge des ehemaligen Glaswerkes Jena in Sammlung aufnehmen.

Weiteres zum Verein entnehmen Sie bitte der Homepage des Vereins: <http://www.feldbahnmuseum-herrenleite.de>

Michael Lenk
Vereinsvorstand

— Anzeige(n) —



© Pixelio/Sarah C.


 Helfen
mit
Herz.

Lohr
Bestattungen

01833 Stolpen
Dresdner Straße 19
Telefon (03 59 73) 2 49 66
bestattung-lohr@t-online.de
www.bestattung-lohr.de

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma, Frau

Ursula Komarek

* 18.02.1926 † 28.08.2021

trauern und uns ihre Anteilnahme in so
liebvoller und vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten sowie allen, die sie
auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

In stillem Gedenken

**Ihre Tochter Simonie mit Karl-Heinz
im Namen aller Angehörigen**

Stolpen, im September 2021

Thomas Immobilien
 30-jährige Firmenerfahrung
 Beratung, Bewertung, Verkauf
 Vermietung, Hausverwaltung
 Interessentendatenbank
 360-Grad-Rundgänge
 Finanzierung zu Top-Konditionen



Dresdner Str. 65 · 01844 Neustadt · ☎ **03596-505270**
 ✉ info@thomas-immobilienmakler.de · 🌐 www.thomas-immobilienmakler.de



Haus von Privat gesucht!
 Netten Eigentümer gesucht,
 der sein Haus oder Freizeit-
 grundstück verkauft.
E-Mail: fa.manthey@gmx.de
 oder **Tel.: 0173-3677319**



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen Sie!



Medienberater

im Verkaufsdienst (m/w/d)

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „**Bewerbung Verkaufsdienst**“ per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

Unser Rettungsdienst braucht Verstärkung!

„Wir helfen Hier und Jetzt!“

Wir suchen ab sofort:

- **stellv. Leiter Rettungsdienst (m/w/d)**
- **Notfallsanitäter (m/w/d)**

Der ASB bietet Ihnen:

- 24-Stunden-Dienste
- Weihnachtsgeld und Erholungsbeihilfe
- eigener Fuhrpark mit hochmodernen Fahrzeugen u.v.m.




Wir helfen hier und jetzt. **ASB**
 Arbeiter-Samariter-Bund
 Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.

Bewerbung unter:
 bewerbung@asb-neustadt-sachsen.de
 Informationen unter: www.asb-neustadt-sachsen.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen Verstärkung (m/w/d)



Umbruch **Redaktion** **Online**

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unser Medienhaus in Herzberg (Elster) qualifizierte Mitarbeiter für:

- **Umbruch** – Layout von Text- und Anzeigenseiten
- **Redaktion** – Texterfasser
- **Onlineteam** – Kunden- und App-Support

Ihr Profil:

- idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- geübtes Auge für Rechtschreibung, Typografie und Gestaltung
- teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- gute kommunikative Kompetenzen
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Stichwort „**Bewerbung Umbruch**“, „**Bewerbung Redaktion**“ oder „**Bewerbung Onlineteam**“ per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Eine Veröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG



**Die aber
am Ziel sind,
haben den
Frieden.**

Nachdem wir Abschied genommen haben von Frau

Ingeborg Reimann

geb. Zimmermann

geb. 24.06.1934 gest. 07.08.2021

möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die ihr im Leben verbunden waren und beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen uns in so vielfältiger Weise liebevoll ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Besonderer Dank geht an die Arztpraxis Rasche für die jahrzehntelange Betreuung, Herrn Pfarrer Albert für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Anton für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Karin mit Gerd
Enkelin Daniela mit Bernhard
Enkel Michael
Schwester Monika und Nichte Marcella
im Namen aller Angehörigen

Langenwolmsdorf, im August 2021



© Pixelio/Lutz Stallknecht

Private Kleinanzeigen

ganz einfach

online buchen!

anzeigen.wittich.de

50 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Vertrauensmann

Torsten Friedrich

Tel. 035973 68110

Mobil 0174 3785762

torsten.friedrich@HUKvm.de

Karl-Liebknecht-Str. 11

01833 Stolpen

Öffnungszeiten finden Sie unter

HUK.de/vm/torsten.friedrich



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig